

Nr. 18/26 | 10.9. bis 23.9.2026

Mox

Kultur- und Veranstaltungsjournal

Zentrale: 0441 21835-0
www.diabolo-mox.de
mox-veranstaltungen.de
restaurant-ol.de
mox-kleinanzeigen.de



© 2026 Earth Cut Filmproduktion — All rights reserved



16. bis 20.9.2026 • Filmfest Oldenburg
Eröffnungsfilm

STRANGE NEIGHBORS

Ein Film von Mi Steinbach

Mehr zum Filmfestival inkl. Timetable ab S. 20



mox-veranstaltungen.de

11. - 13. September 2026
Korn- und Hansemarkt
Haselünne



Mehr auf Seite 4

EWE Baskets



Seite 14

www.offene-arteliers.de



12.-13.9. – Region OL
19.-20.9. – Stadt OL

Offene
ARTEliers
2026

11-18 Uhr

Künstlerinnen und Künstler
öffnen ihre Ateliers

**SPENDE
BLUT** 
BEIM ROTEN KREUZ

IMMER EINE GUTE WAHL - BLUT SPENDEN GEHEN!
Jetzt mit Terminreservierung! Termine auf S. 63
Weniger Wartezeit! Mehr Sicherheit!



Flamencostudio Flavie Cardona

in Kooperation mit IGS Flötenteich und
CAMINOS Deutsch- Spanisch- Hispanoamerikanische Gesellschaft e.V. Oldenburg präsentiert:

FLAMENCO



Javier Castrillón
Gesang



Flavie Cardona und SchülerInnen
Tanz



Gilberto Torres
Gitarre

»SENSACIONES«

Live in Oldenburg – Flamencotanz-SchülerInnen-Werkschau

Sonntag 27.9.26 um 16:00 Uhr

Forum der IGS Flötenteich, Hochheiderweg 169, 26125 Oldenburg



Eintritt frei – Spenden sind erbeten!

Veranstalterin: Caminos e.V. · IGS Flötenteich · Flamencostudio Flavie Cardona
Mobil: 01516 7455055 · E-Mail: info@flamencooldenburg.de
www.flamencooldenburg.de · Instagram: [flaviecardona](https://www.instagram.com/flaviecardona)

Foto: M. Sauter, D. Sauter, F. Sauter, F. Sauter, F. Sauter



KAPELS ARCHITEKTEN
HERBERT RÖTTER, HANS-JÜRGEN KAPPEL



intro

*Liebe Leserin,
lieber Leser!*

Denkt man an politische Bands, sind es nicht zwingend Alphaville, die als erstes in den Sinn kommen. Dennoch sorgten diese in der vergangenen Woche für Schlagzeilen, denn sie wurden vom Glücksgefühl-Festival eingeladen, da sie sich nicht vorschreiben lassen wollten, auf politische Ansagen für Demokratie und gegen den Rechtsruck in Deutschland zu verzichten. Interessant, da viele Künstler*innen eingeladen wurden, die man nicht zwingend unpolitisch nennen kann. Darunter Nura, die sich für Feminismus und Antidiskriminierung laut macht oder Andreas Gabalier, der eher ein völkisch-nationalistisches Publikum anzieht. Der Veranstalter begründet den Rauswurf von Alphaville damit, dass Politik auf dem Festival nichts zu suchen habe, da alle Gäste eine gute Zeit haben sollen. Fakt ist, dass Musik und Politik schon immer eng verwoben waren und auch verwoben bleiben müssen. Eine Prise Eskapismus ist ja schön und gut, aber wo erreicht man denn Menschen besser, als dort, wo sie in Scharen zusammenkommen? Statt einer guten Zeit steht hier wohl eher der maximale Gewinn im Vordergrund. Denn gerade das Publikum, das ein Gabalier anzieht, könnte sich natürlich bei kritischen politischen Ansagen erappt fühlen. Das Internet ist indes wehrhaft und versucht, den Veranstaltenden zur Rechenschaft zu ziehen. Ein wichtiges Zeichen in aufgeladenen Zeiten wie diesen. In Sachsen-Anhalt wurde gewählt – 43,8 % stimmten die AFD, keine absolute Mehrheit, aber nah dran. MV ist am 20.9. dran und auch Oldenburg wählt am 13.9. einen neuen Stadtrat und OB. Daher wird auch am 11.9. in Oldenburg auf dem Bahnhofsvorplatz unter dem Titel „Demokratie schützen, Rechtsextremen trotzen“ demonstriert (Beginn 17 Uhr). Auch das Alhambra bietet regelmäßig einen Ort, an dem sich gleichdenkende zusammenfinden können. So veranstaltet das Bündnis gegen Antisemitismus und Antizionismus dort regelmäßig Kneipenabende. Der nächste am 10.9. Und da der Austausch und das Zusammenkommen derzeit wichtiger denn je sind, versucht auch das Theater k mit „Gleis 9“ einen dritten Ort zu eröffnen, um Soziokultur zu fördern, denn Kultur, Politik und Gesellschaft sind untrennbar.

*Bis in zwei Wochen grüßen
Verlag und Redaktion*

Spenden macht

Glücklich

Helfen Sie uns bitte
Kindern zu helfen

OLB: IBAN DE72 2802 0050 1224 9033 00

BIC OLBODEH2XXX

www.kinderschutzbund-oldenburg.de



Der Kinderschutzbund
Ortsverband Oldenburg



Museum Vechta
CASTRUM VECHTENSE

Burgmannen-Tage

Die mittelalterliche Veranstaltung in Vechta



26.09.2026
12.00 - 20.00 Uhr

27.09.2026
10.00 - 18.00 Uhr

Zitadellenpark Vechta

Eintritt frei



Museum Vechta, Zitadelle 15, 49377 Vechta, Tel.: 04441-93090, www.museum-vechta.de

hit-check

Die Top Ten der Woche

jpc Bestseller Rock/Pop

Platz	Titel	Interpret
1.	Captain Future	Captan Future
2.	Ein Lächeln im Gesicht	Farin Urlaub
3.	System Of A Down	Toxicity
4.	Bass Persuades	Miley
5.	Perfecth	Queens Of T. Stone Age
6.	Time Lab	Yello
7.	The Who by Numbers	The Who
8.	Airbourne	Airbourne

radio ffm TOP 40

Platz	Titel	Interpret
1.	Turn The Lights Of	Kato & Jon
2.	Dai Dai	Shakira
3.	I Knew It, I Knew You	Taylor Swift
4.	Why Don't Ypu Stay	Nico Santos
5.	New Religion	Bebe Rexha
6.	Animal	Katseye
7.	Leony	Don't Worrry
8.	Lovesick	Michael Schulte

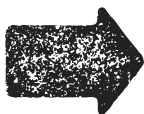
QOBUZ Top Streaming Rock/Pop

Platz	Titel	Interpret
1.	Before The World Blows	Erykah Badu
2.	This Mirror Weighs A Ton	Interpol
3.	Aura	Amelie Lens
4.	The Wise Ones	Gretchen Parlato
5.	Rumours	Fleetwood Mac
6.	There Near	Dinosaur Jr.
7.	I Must Be Dreaming	Alabama Shakes
8.	Jolene	Dolly Parton

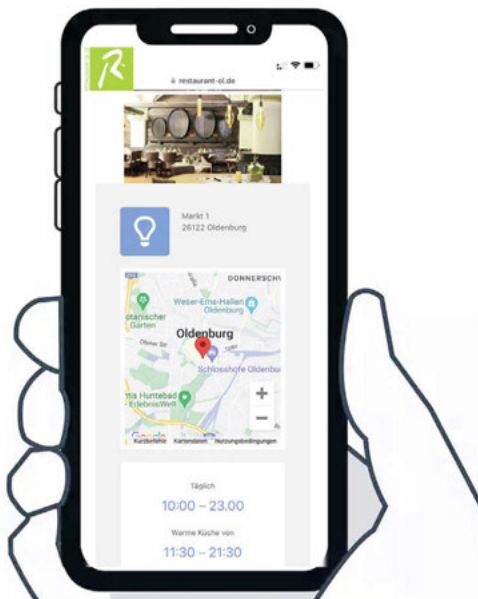
DEUTSCHE DANCE CHARTS Dance Charts

Platz	Titel	Interpret
1.	Happiness Is So Sad	Swedish House Mafia
2.	Get busy	Sean Paul & Friends
3.	Weekend	Meduza x Khalid
4.	It's Like That	Eli Brown
5.	Dance Dance Dance	Barry Can't Swim
6.	What A Life	Fisher ft. Florence Arman
7.	Dancing With You	Disco Bambino
8.	Runaway	Kaskade

Egal ob romantisch
oder
spontan
buch hier Dein Date!



restaurant-ol.de



inhalt

Intro	3
Hit-Check	4
Inhalt	5
Portrait.....	6
Buch-Favorit	7
Soundcheck.....	8
Unterwegs	9
Kulturbericht: Festival d. Illustration..	12
Kulturbericht: Filmfest	20
Kurz & gut	23
Kulturbericht: Pumpwerk	24
Kino.....	26

Veranstalter

Filmfest.....	30
Pumpwerk	34
Kulturetage	35
Mituskannmanreden	36
BahnHofsverein WST / Cine k.....	38
VHS / Oeins	39
Cadillac.....	40
Landes Bibliothek / BBK	41
Nordklang	42

Service

Verlagssonderseiten: Baskets	14
Verlagssonderseiten: Nadorster	44
Kleinanzeigen	46
Kalender	51
Fahrplan	62

Verpass kein Konzert



Oldenburg
Konzert
Bibiza
 Kulturetage
 2.10.2026 ... 20:00



Oldenburg
Konzert
Shantel
 Kulturetage
 24.10.26 – 20:00



Oldenburg
Konzert
Il Civetto
 Kulturetage
 31.10.26 – 20:00



Oldenburg
Konzert
Milow
 Kulturetage
 12.11.2026 – 20:00



www.mox-veranstaltungen.de

Franz Norrenbrock



Wählergemeinschaft
Für
Oldenburg

Wahlbereich 3 · Platz 1

Weg mit den Tabus

Petra Bergmann schafft Kunst zur Kommunikation



Petra Bergmann

Inspiration kommt aus den verschiedensten Quellen. Wenn Petra Bergmann auf ihren kreativen Werdegang zurückschaut, beginnt dieser schon in ihrem Kinderzimmer bei ihre Mickey Mouse Tapete: „Ich war nicht so die Leserate als Kind, dafür habe ich immer gebastelt und gezeichnet. Irgendwann habe ich angefangen, die Motive meiner Tapete nachzuzeichnen und dann wollten die Nachbarkinder auch alle eine Mickey Mouse und so ging das dann los.“ Einige Jahre später kam in ihr der Wunsch auf, bildende Kunst zu studieren, doch das damit einhergehende Klischee der „brotlosen Kunst“ hielt sie letztendlich davon ab, weshalb sie Diplompädagogik studierte. „Das war damals dann aber eigentlich genauso brotlos“, lacht sie heute. Nach ihrer Arbeit in therapeutischen Kinder- und Jugendgruppen, die geprägt war von Schichtdiensten, Personal-mangel und Wochenendarbeiten vergaß Petra Bergmann, auf sich und ihren Körper zu hören. Überarbeitung und Erschöpfung machten sich breit. „Irgendwann ging es nicht mehr“, schaut sie zurück. Also erstmal raus, den Kopf abschalten, neue Eindrücke sammeln und Abstand gewinnen. Während einer dreimonatigen

Reise nach Thailand und Neuseeland traf sie den Entschluss, sich endlich wieder um die Malerei zu kümmern. „Ich habe dann ein Fernstudium gemacht und parallel selbstständig in der Diplom-pädagogik gearbeitet. Und dann kamen irgendwann die Kinder“, so Bergmann. Und mit den Kindern die Entscheidung, die Pädagogik hinter sich zu lassen und sich komplett auf die Kunst zu fokussieren. Angefangen hat alles mit Postkarten und Kunsthand-werksmärkten. Kleine Formate, die für jeden zugänglich und erschwinglich sind. Diese kamen gut an. Auf der Frankfurter Buchmesse stellte sie sich dann mit ihrer Mappe bei Verlagen vor und sammelte erste Erfahrungen, gute sowie schlechte, in der Buchbranche. „So ein Kinderbuch zu illustrieren ist ein besonderes Erlebnis. Mein erstes habe ich während des Coronalockdowns illustriert mit zwei kleinen Kindern. Das war herausfordernd, aber auch total gut, denn ich konnte von zuhause arbeiten und war von nichts abhängig.“, erzählt die Künstlerin. Mittlerweile arbeitet Petra Bergmann an ihrem ersten eigenen Kinderbuch, dies behandelt kindgerecht das Thema Trauer. 2022 verlor die Künstlerin ihren 7-jährigen Sohn an Kinderdemenz. Ein Schmerz, den sich nur wenige vorstellen können, weshalb es auch vielen Menschen in ihrem Umfeld schwerfiel, damit umzugehen. Wie redet man mit jemandem, der so einen Verlust erlitten hat? Petra Bergmanns soziales Umfeld habe sich in dieser Zeit stark verändert. Sie selbst hat Kraft in der Kunst gefunden und brachte ihre Gefühle auf die Leinwand. Erst kürzlich

stellte sie in der Schmiede in Bloherfelde einige Arbeiten unter dem Titel „Metamorphosen meiner Trauer“ vor, die ihren ganz eigenen Umgang mit Verlust und Trauer zeigen. Aber auch andere sollten sich in diesen Arbeiten wiederfinden und vielleicht auch in den Dialog kommen. Der Kindstod dürfe kein Tabuthema mehr sein. Das möchte sie auch in ihrem Buch transportieren. Natürlich ist es etwas anderes, eine Geschichte zu entwickeln, statt einen vorgegebenen Text zu illustrieren, aber dieser Herausforderung nimmt sich Petra Bergmann sehr gern an. „Wichtig ist, dass man sich der Zielgruppe bewusst sein muss und was die Kinder in welchem Alter schon verstehen können. Diesbezüglich bringt meine Agentin sehr viel Erfahrung mit. Verlage tun sich tatsächlich auch mit dem Thema relativ schwer, aber wir sind von der Geschichte überzeugt, weshalb ich ganz zuversichtlich nach vorne schaue.“, so Bergmann. Zusätzlich versucht die 47-Jährige auch, anderen Menschen die Kunst als Ausdrucksmittel näher zu bringen. So veranstaltet sie immer mal wieder „Malen für verwaiste Mamas“ und schafft dort einen geschützten Raum für trauernde Frauen in der Schmiede Bloherfelde. Gern würde sie dieses Angebot regelmäßiger anbieten, doch dafür wären Räume notwendig, die sie dauerhaft belegen könnte, was sich in Oldenburg bekanntermaßen als schwierig erweist.

Text und Foto: Thea Drexhage

„Die sieben Männer der Evelyn Hugo“ von Taylor Jenkins Reid

Vorgestellt von Eske Hinrichs, Buchclub „Dein Lieblingsbuchclub“



Eske Hinrichs Foto: privat

MoX: Wovon handelt das Buch?

Eske Hinrichs: Im Mittelpunkt steht Evelyn Hugo – eine mittlerweile ältere Hollywood-Ikone, die siebenmal verheiratet war und ein ziemlich aufregendes Leben hinter sich hat. Für ihre Biografie sucht sie sich ausgerechnet die eher unbekannte Journalistin Monique Grant aus. Und dann beginnt Evelyn, ihre Lebensgeschichte zu erzählen – von ihrem Aufstieg in Hollywood, ihren sieben Ehen, großen Erfolgen, Verlusten und Entscheidungen. Aber schnell merkt man: Hinter dem Glamour, den Schlagzeilen und den sieben Männern steckt eine ganz andere Geschichte. Eine Geschichte über Liebe, Freundschaft, Identität, Ehrgeiz und die Frage, wie viel man von sich selbst aufgeben muss, um das Leben zu bekommen, das man sich wünscht.

MoX: Was hat Ihnen besonders gut gefallen?

Eske Hinrichs: Mich hat Evelyn Hugo als Figur einfach fasziniert. Sie ist glamourös, selbstbewusst, ehrgeizig und gleichzeitig unglaublich verletzlich. Und sie trifft definitiv nicht immer die richtigen Entscheidungen. Genau

das macht sie für mich so spannend. Ich mag Bücher, bei denen die Figuren nicht einfach in „gut“ und „böse“ eingeteilt werden können. Bei Evelyn habe ich mich beim Lesen immer wieder dabei ertappt, wie ich meine Meinung über sie geändert habe. Und obwohl das Buch zunächst nach einer großen Hollywood-Geschichte klingt, steckt so viel mehr dahinter. Für mich ist es vor allem eine Geschichte über Liebe, Selbstbestimmung und die Geschichten, die wir anderen erzählen – und die, die wir lieber für uns behalten. Und ja: Es gab definitiv ein paar Stellen, an denen ich das Buch kurz zur Seite legen musste, um ein Taschentuch zu holen

MoX: Wem würden Sie das Buch empfehlen?

Eske Hinrichs: Eigentlich ziemlich vielen! Man muss weder Hollywood-Fan sein noch unbedingt klassische Liebesgeschichten mögen. Wer emotionale Geschichten, interessante Charaktere und ein bisschen Drama liebt, ist hier genau richtig. Ich würde es besonders den Menschen empfehlen, die Bücher mögen, bei

denen man nach der letzten Seite nicht einfach denkt: „So, fertig“, sondern noch eine ganze Weile über die Geschichte und die Entscheidungen der Figuren nachdenkt. Und wenn jemand sagt: „Ich weiß nicht, ob das was für mich ist“ – lies es einfach. Ich glaube, Evelyn Hugo kriegt viele.
MoX: Wie haben Sie das Buch gelesen?

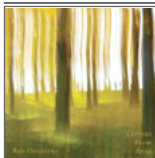
Eske Hinrichs: Ich habe das Buch als Taschenbuch gelesen – und tatsächlich hat es eine kleine Buchklub-Geschichte hinter sich. Ich habe es bei unserem jährlichen Bücherwichteln im Buchklub erwichtelt und war danach so begeistert von der Geschichte, dass ich es seitdem jedes Jahr selbst beim Bücherwichteln verschenke. Es ist mittlerweile quasi mein persönlicher Bücherwichtel-Dauerbrenner. Ich finde einfach, dass es eine dieser Geschichten ist, die man gerne weitergibt. Und ich freue mich jedes Jahr aufs Neue, wenn jemand anderes das Buch durch mein Wichtelgeschenk entdeckt.

Interview: Thea Drexhage

Damen- & Herrenschneiderei
Änderungen und Maßanfertigung

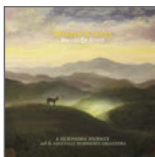
SCHNEIDEREI BRUNS
seit 1984

Alexanderstraße 156 · OL · Tel./Fax: 04 41/88 43 00
Mo - Fr: 8:00 - 13:00 u. 14:30 - 19:00 Uhr · Sa: 9:00 - 13:30 Uhr



Red Orkestra:
LETTERS FROM
AFAR
(VÖ: 11.9.)

Seit 2018 hat uns diese fabelhafte Folkrock-Truppe aus Kanada auf ihr siebtes Album warten lassen. Immerhin ist der Combo um Frontmann und Leadsinger Johnny Charmer mit „Letters from afar“ jetzt ein neues Album geglückt, das kein bisschen altersmilde rüberkommt. Und jene hardcore-Fans, die zeit lebens bekrieltelten, dass der eine oder andere Red Orkestra-Song in ihren Ohren weniger kämpferisch klingen mochte, als sie das von früheren Charmer-Texten her gewohnt waren, sollten mit dessen „Letters...“-Tracks „Mao & Stalin“ oder „Everstrong“ selig werden. Darüber hinaus schaltet das 2003 gegründete Ensemble gewohnt bravourös zwischen rockig-eingängigen Gitarrensongs und himmlisch ruhigen Folkmomenten hin und her. Weiter so.



Warren Haynes:
DREAMS &
SONGS
(VÖ: 18.9.)

Unfassbar, wie viele Projekte der Rock- und Blues-Tausendsassa Warren Haynes nach wie vor gleichzeitig händelt. Neben seiner langjährigen Zugehörigkeit zur Allman Brothers Band, als Mitbegründer von Gov't Mule oder Mitglied der Grateful Dead-Nachfolgegruppe The Dead hat sich der Vollblut-Musiker immer mal wieder dazu entschieden, einen Teil seiner stilistisch sehr unterschiedlich ausfallenden Kompositionen als Solo-Produktionen zu verfolgen. So scharte er 2019 Weggefährten sowie das Symphonie Orchester

seiner Heimatstadt Asheville hinter sich, um gemeinsam den einen oder anderen Klassiker aus seiner langjährigen Karriere neu zu interpretieren. Schön, dass uns dieses Live-Event endlich zugänglich gemacht wird.



Aron! TOO
CLOSE FOR
RUNNING
(VÖ: 18.9.)

Noch so ein Wunderkind aus den USA, an dem nicht nur die Twenty-Somethings einen Narren gefressen haben. Auch Musikerkollegen wie Billie Eilish outen sich längst als Fan. Auf „too close for running“ bittet aron! Seelenverwandte wie die britische Senkrechstarterin dodie oder Mei Semones zum liebesgesäuselten Duett; und die Backingband des komponierenden Multiinstrumentalisten klingt durch die Bank weg, als habe man sich übers Wochenende in die Golden-Oldies-Plattensammlung der Großeltern vertieft. Das Ergebnis: Reinste Wohlfühlmucke zum Runterkommen und Entspannen.



Ikan Hyu:
WITHDRAWAL
SYMPTOMS
(VÖ: 11.9.)

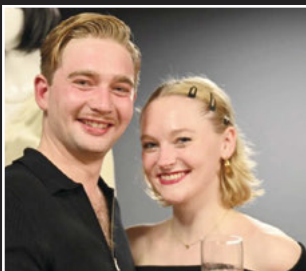
Was da wie eine wesentlich größere Besetzung klingt, ist das Werk von gerademal zwei Multiinstrumentalistinnen, die live beide je bis zu drei Instrumenten gleichzeitig meistern und darüber hinaus abwechselnd oder zusammen singen mögen. Als wahre Multitasking-Koryphäen beherrschen die in Zürich beheimateten Ikan Hyu-Ladies Hannah Bissegger und Anisa Djojoatmodjo nicht nur zig Instrumente, sondern es ist ihnen

erst recht ein Bedürfnis, rasant durch die unterschiedlichsten musikalischen Genres zu kobolzen, um ihre Pop- und Rock-Melange mit Rap, Noise und Electro anzureichern. Die ergänzenden Texte handeln von Entfremdung, dem Pochen auf Zugehörigkeit oder der Suche nach sich selbst innerhalb enger Beziehungen – und haben Biss.



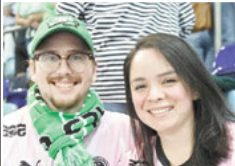
Iyeoka: SAY
YES EVOLVED
(VÖ: 11.9.)

Diese Stimme gehört, bekennen Kritiker, Brancheninsider und euphorisierte Konzertgänger unisono. Man muss nur Iyeokas Souljazz-Ballade „Simply Falling“ hören, mit der die Musikerin schon mehr als 260 Millionen Views einfahren konnte, um ebenfalls überzeugt zu sein. Und ja, die FAZ liegt richtig, wenn das Blatt diesem Klickmegahit zugesteht, er „könnte jederzeit James-Bond-Titelmusik werden“. „Respektiert mich!“, heißt Iyeoka übersetzt aus der Sprache der aus Nigeria in die USA emigrierten Eltern. Schon recht – weshalb man der in Boston aufwachsenden und zunächst als Apothekerin arbeitenden Freizeit-Spoken-Word-Künstlerin nach dem Umswitchen zum Gedichteschreiben und zur Musik jetzt auch hierzulande nachträglich den Respekt zollt, die Erfassung ihrer in den USA bereits 2010 erschienenen „Say Yes“-Songsammlung endlich auf CD herauszubringen. Höchst souverän wechselt die Alleskönnerin da zwischen funky Soul, technifiziertem Motown, R'n'B, Rock, Pop, Reggae und poetischen Hip-Hop-Texten hin und her, um Altbewährtes neu zu denken. Gelungen!

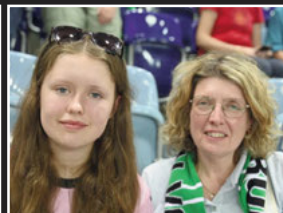
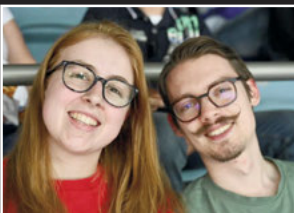


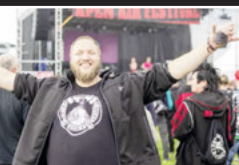
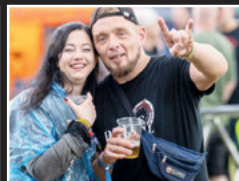
++ 29.8.26 Premierenfeier „Der große Gatsby“ Wilhelmshaven ++





+++ 6.9.26 Baskets Day und VfL Oldenburg vs. Thüringer HC +++





++ 29.8.26 Apen Air Festival +++29.8.26 Apen Air Festival +++



Rückblick: 8. Festival der Illustration

Dieses Festival made in Oldenburg spielt in der „oberen Liga“



Norbert Egbert und Mechthild Oetjen vom Illustratoren Oldenburg e.V.

Man mag es als Oldenburgerin kaum glauben, aber vom 21.08. bis 06.09. fand in der Heiligengeiststraße eines der wichtigsten deutschen Festivals zur Illustration statt. In einer großen Ausstellung wurde die Vielfalt gezeichneter Bilder als Illustration, Cartoon und politische Zeichnung gezeigt. Neben der gut besuchten Ausstellung fand auch ein beeindruckendes Rahmenprogramm mit bis zu 3 Veranstaltungen täglich statt – und das an jedem der 17 Festivaltage. Eine starke Leistung ehrenamtlich engagierter Künstler aus Oldenburg.

An einem Mittwoch, kurz nachdem sich die Türen täglich um 14 Uhr zur Ausstellung öffnen, betrete auch ich die Räume und stelle zu meiner Überraschung fest, dass vor mir bereits zwei Gruppen und weitere Besucher in die Ausstellung geströmt sind. Wer die kuratierte Werkschau besucht, bekommt aber auch eine Vielfalt an Disziplinen zu erleben: von Grafikdesign bis zu allen Spektren der freien Illustration über Buch- und Produktillustration, Cartoon-Kunst bis hin zum Entstehungsprozess des ersten Gedankens zur Skizze in Bleistift, Tusche oder Aquarell, zum fertigen Motiv. Echte Freunde der Illustration kommen mit Künstlern, wie Bettina Bexte, der bekanntesten Cartoonistin im deutschsprachigen Raum und Preisträgerin des Deutschen Karikaturenpreises, oder Kai Flemming, bekannt durch regelmäßige Veröffentlichungen in der Frankfurter

Rundschau und dem Satiremagazin Eulenspiegel auf ihre Kosten.

Lennart Gäbel, einer der Ehrengäste des Festivals, dürfte auch uns Nichtwissenden ein Begriff sein. Von dem gebürtigen Hannoveraner stammt das Motiv Donald Trump greift der Freiheitsstatue in den Schritt. Ein Motiv, das um die Welt ging und sein Leben veränderte, wie er selbst bei einer Abendveranstaltung des Festivals formidabel nacherzählte.

Um mehr über das Festival der Illustration zu erfahren, treffe ich Mechthild Oetjen, Illustratorin, und Norbert Egdorf, Grafiker und Illustrator, zum Gespräch. Mechthild und Norbert engagieren sich seit Jahren ehrenamtlich im Illustratoren Oldenburg e.V. und bilden mit Carsten Fuhrmann, Jinke Fanselow und Ulli Bohmann das diesjährige, nur fünfköpfige Orgateam des Festivals.

„Das erste Festival 2012 entstand aus dem Gedanken heraus, dass wir zum 10-jährigen Bestehen der Illustratoren Organisation e.V. (der Berufsverband der Illustrator:innen) etwas Besonderes auf die Beine stellen müssen“, berichtet Norbert Egdorf, der mit Arbeiten unter anderem für AEG, Mercedes-Benz und Berentzen sowie für renommierte Printmedien seit vielen Jahren in der Branche etabliert ist. Seitdem ist das Festival durch viel persönlichen Einsatz, vor allem aber mit viel Herzblut, von Jahr zu

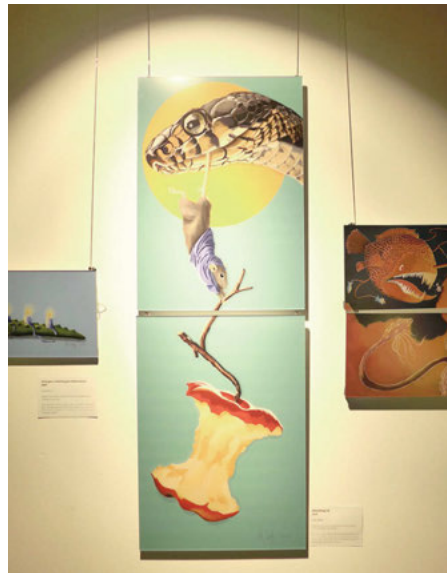
Jahr bekannter geworden und hat immer mehr Besucherinnen und Besucher angezogen.

„Das Festival ist mehr als eine Fach-Veranstaltung für Illustratoren – es ist wichtiger Teil der Kulturstadt Oldenburg und strahlt über die Region hinaus. Ich würde sagen es gibt in Deutschland etwa vier bis fünf wichtige Festivals für Illustration, da spielen wir in der oberen Liga mit“, ordnet Mechthild die Bedeutung im deutschsprachigen Raum und seine Grenzregionen für mich ein.

Programm

Dass wir als Oldenburger hier ein richtig gutes Angebot um die Ecke haben, zeigt ein Blick ins Festivalprogramm. Fast täglich findet um 20 Uhr eine Veranstaltung statt, die das Verständnis für Illustration und Bildsprache über das Sichtbare hinaus erweitern soll: der oben bereits erwähnte Lennart Gäbel erzählte eindrucksvoll von der harten Arbeit eines freien Künstlers und den manchmal schwer zumutbaren Arbeitsbedingungen und Zwängen, denen man sich trotz Erfolgs aussetzt. Ein Momentum, welches man in Künstlerbiographien oft findet: man ist bereits etabliert, aber nur so lange man arbeitet. In einer seiner Anekdoten rief die Redaktion eines der größten deutschen Print-Magazine an, mit der Bitte ihnen nun doch seine Ideen zur Covergestaltung der nächsten Publikation zu präsentieren – binnen drei Stunden. Obwohl Gäbel genau für diese Ausgabe bereits abgesagt wurde. Da auch freischaffende Künstler teils ein normales Familienleben mit Kindern führen, blieb Gäbel nichts anderes übrig, als während der Arbeit am Laptop gleichzeitig Schlaflieder zu singen und seine Idee auf jeden Fall innerhalb der drei Stunden abzuschicken. Mit Erfolg.

Ein weiteres Highlight des Festivalprogramms, fernab von Weltpolitik und großen Medien, ist das erstmalig durchgeführte Schulprogramm des Festivals. „Wir haben ein Angebot gezielt für Schüler entwickelt und sind damit auf jede Oldenburger Schule zugegangen. Auf jede“, erzählt mir Mechthild Oetjen mit Überzeugung, deren Werke ebenfalls in der Ausstellung zu sehen sind. Ich staune, woher das Orgateam die Ideen und die Energie hernimmt. Aus diesem Aufruf an alle Oldenburger Schulen resultierten zahlreiche interessierte Anfragen. Allein 10 Schulklassen erhielten eine exklusive Führung durch die Ausstellung mit einem oder einer der ausstellenden KünstlerInnen. Hinzu kamen Aktionen an den Schulen, wie Workshops zum breiten Spektrum und den vielen Techniken der Illustration, des Grafikdesigns und Cartoonzeichnens. „Dieses Angebot behalten wir beim nächsten Festival auf jeden Fall bei“, sagt Norbert Egdorf.



Arbeit der Illustratorin Mechthild Oetjen. Zweiteiliges Bild links mit dem Titel „Adam hängt ab.“

„Ich sehe, dass Kunstunterricht vielerorts ausfällt, weil Kunst einfach nicht wichtig genommen wird.“ Also nimmt das der Illustratoren Oldenburg e.V. in die Hand. Die große Resonanz von Schulen und Schülern zeigt nämlich, dass kreative, also schöpferische, Kompetenz, sei es um Gefühle auszudrücken, auf eine Doppelmoral hinzuweisen, oder einfach um seine Mitmenschen zu unterhalten, ein unterversorgtes Bedürfnis zu sein scheint. Nach meinen Erlebnissen lege ich jedem Leser ans Herz, sich den Besuch des 9. Festivals der Illustration im Kalender zu notieren. Das Festival findet allerdings zweijährlich statt, es ist also Geduld geboten. Ausstellung und Spielort des Festivals werden dann aber voraussichtlich nicht in der Heiligengeiststraße beheimatet sein. Wie es schon fast zur Kunst dazu gehört, sich in einem ständigen Kampf um Raum zu befinden, traf es in den letzten drei Jahren auch das Festival der Illustration. Viele Jahre hintereinander fand das Festival in der Alten Maschinenhalle am Pferdemarkt statt, doch dieses Jahr musste abermals auf eine künstlerische Zwischennutzung ausgewichen werden. Nur mit Hilfe des Kulturmanagements von Raum auf Zeit (raz-ol.de) konnte die Heiligengeiststraße sehr kurzfristig und zu hohen Kosten für das diesjährige Festival gesichert werden. Wir sind gespannt, wo wir uns das nächste Mal wiedersehen.

Text und Fotos: Christina Makonnen

Saison 2026/2027



Foto: EWE Basketeers

EWE BASKETEERS
SAISON 2026/2027

Alles neu für das





s große Ziel

„Playoffs, Playoffs, Playoffs.“ Srdjan Klaric ließ beim Saisonauftakt der Sponsoren wenig Raum für Interpretationen. Der Geschäftsführer Sport der EWE Baskets Oldenburg formulierte das Ziel für die neue Saison gleich dreimal – und damit auch den Anspruch, der über dem Neustart der Oldenburger steht. Nach drei Jahren ohne Playoff-Teilnahme soll es endlich wieder zurück in die entscheidende Phase der easyCredit BBL gehen.

Dass dieser Wunsch nicht aus der Luft gegriffen ist, zeigt allerdings erst der Blick zurück. Die vergangene Saison begann für die EWE Baskets mit einem Fehlstart, der kaum größer hätte ausfallen können: Nach neun Spielen standen lediglich ein Sieg und acht Niederlagen zu Buche. Der Trainerwechsel zu Lazar Spasić brachte anschließend die Wende. Die Mannschaft stabilisierte sich, kämpfte sich zurück und hatte am letzten Spieltag sogar noch die Chance auf die Play-Ins. Doch sie blieb ungenutzt. Eine Saison, die zwischenzeitlich bereits verloren schien, endete damit trotzdem mit einer Enttäuschung.

Im Sommer wurde deshalb vieles auf den Prüfstand gestellt. Spasić wechselte nach Aserbaidschan, an seine Stelle trat Milenko Bogićević. Der 49-Jährige bringt reichlich internationale Erfahrung mit. Über viele Jahre arbeitete er als Assistant Coach in europäischen Topligen und auf höchstem internationalem Niveau, ehe er zuletzt den SYNTAINICS MBC als Head Coach übernahm. Nun soll er in Oldenburg den nächsten Schritt machen. Bogićević ist dabei nicht nur wegen seiner basketballerischen Vita interessant. Wer





#Das neue Team



Die Nr. 3, Zach Ensminger als neuer Guard bei den Baskets

Foto: MoX - Rüdiger Sehn

mit ihm zu tun hat, erlebt einen ausgesprochen positiven und offenen Menschen. Einen ehrlichen Typen, der klare Vorstellungen hat und zugleich Wert darauflegt, jeden Spieler gleich zu behandeln. Seine Mannschaft soll vor allem eines sein: eine Mannschaft.

Das zeigt sich auch beim Blick auf den Kader. Nur drei Profis aus der vergangenen Saison sind geblieben: Nicholas Tischler, Seth Hinrichs und Joel Harms. Acht neue Spieler stehen ihnen gegenüber. Viel Wert wurde bei der Zusammenstellung nicht nur auf basketballerische Qualität, sondern auch auf Charakter gelegt. Die Idee dahinter ist klar: Oldenburg will nicht von einem einzelnen Spieler abhängig

sein, sondern über die Gruppe kommen.

Intensive Verteidigung, hohe Einsatzbereitschaft und ein Team, das füreinander arbeitet – das sind zentrale Bestandteile der neuen Oldenburger DNA. Die Spieler sollen das Herz auf dem Parkett lassen und die Zuschauer spüren lassen, dass jeder Ball zählt. Die Vorbereitung war entsprechend intensiv. Gleichzeitig zeigte sie, dass sich eine Mannschaft mit acht neuen Profis nicht über Nacht findet. Gute Charaktere, so der Eindruck aus dem Umfeld, sind reichlich vorhanden. Jetzt gilt es, daraus ein funktionierendes Team zu formen.

Einer der spannendsten Neuzugänge ist Jeremy Roach. Der neue Point

Guard bringt eine besondere Vita mit: Er spielte am renommierten Duke College und kennt damit nicht nur den Basketball auf höchstem Niveau, sondern auch den Druck, den eine traditionsreiche Basketballadresse mit sich bringt. In Oldenburg soll er das Spiel organisieren und einer neu zusammengestellten Mannschaft Struktur geben.

Mit Tylan Pope kommt zudem ein Spieler, der in der vergangenen Saison bereits eindrucksvoll auf sich aufmerksam gemacht

hat. Der Flügelspieler wurde zum MVP der ProA-Playoffs gewählt und bringt damit nicht nur Talent, sondern auch die Erfahrung mit, in entscheidenden Spielen Verantwortung zu übernehmen.

Bei aller Veränderung bleiben aber auch zwei bekannte Gesichter. Nicholas Tischler und Seth Hinrichs sind mehr als nur Spieler, die ihren Vertrag verlängert haben. Beide sind inzwischen Identifikationsfiguren der EWE Baskets. Sie kennen den Club, die Stadt und die Atmosphäre in der Großen EWE Arena. Gerade in einer Mannschaft, die sich in weiten Teilen neu kennenlernen muss, sind solche Konstanten besonders wertvoll.

Und die Arena selbst wächst weiter.

ALFRED
DÖPKER
BAUUNTERNEHMEN

MoX

Flora  **gard**
Florigard
Product

**Blumenerden
& Substrate**

www.florigard.de

A group of basketball players in yellow EWE Baskets uniforms are walking away from the viewer on a path made of basketballs. The path is a dark, textured line that curves through a vast field of orange basketballs. The players are wearing yellow jerseys with "EWE BASKETS" and their numbers (24, 7, 2, 23, 33, 3, 10) on the back. They are walking towards a bright, hazy horizon. The sky is a mix of orange and blue, suggesting a sunrise or sunset. There are three large, semi-transparent circles in the upper left and right corners of the image.

EWE

Bereit für
die neue
Saison!

Der Weg ist das Team

Für die neue Saison 2026/2027 wünschen wir allen Fans und Spielern mitreißende Spiele, fairen Sport und viele unvergessliche Augenblicke.

 [echt_ewe](#)



Die Playoffs sind das Ziel!



Neu im Baskets-Team: Nr. 9, Tylan Pope (Forward)
und Nr. 15 Marcel Keßen (Center)

Foto: MoX – Rüdiger Schön

Nachdem die Große EWE Arena bereits auf 6.335 Plätze erweitert worden war, wurde die Kapazität für die neue Saison noch einmal auf 6.500 Plätze erhöht. Vor allem zusätzliche Bench Seats und Courtside Seats bringen Fans noch näher ans Geschehen. Basketball in Oldenburg soll nicht nur auf dem Spielfeld intensiv sein, sondern auch für diejenigen, die ihn von den Rängen verfolgen.

Dass der Bedarf dafür vorhanden ist, daran besteht ohnehin kaum Zweifel. 62 Heimspiele in Folge waren ausverkauft. Die Begeisterung für die EWE Baskets ist damit trotz der vergangenen sportlichen Rückschläge ungebrochen. Die Halle bleibt ein Ort, an dem Basketball in Oldenburg mehr

ist als die 40 Minuten zwischen Tip-off und Schluss sirene. Nun beginnt also ein neues Kapitel. Ein neuer Trainer, acht neue Spieler und eine Mannschaft, die sich ihre Identität erst erarbeiten muss. Gleichzeitig stehen mit Tischler und Hinrichs zwei bekannte Gesichter für Kontinuität. Darüber hinaus bleibt vor allem eines gleich: die Erwartung an die EWE Baskets.

Der erste Schritt auf dem Weg zurück zu den Playoffs wartet am 20. September um 15 Uhr, wenn der SYNTAINICS MBC zum ersten Heimspiel der neuen Bundesliga-Saison in der Großen EWE Arena gastiert. Nur eine Woche später, am 27. September, steht bereits das nächste Heimspiel an: Dann kommen die Veolia Towers Hamburg nach Oldenburg.

Zwei Heimspiele, eine neue Mannschaft und ein großes Ziel. „Playoffs, Playoffs, Playoffs“ hat Srdjan Klaric die Richtung vorgegeben. Ob daraus am Ende tatsächlich die Rückkehr in die Playoffs wird, entscheidet sich auf dem Parkett. Die Voraussetzungen für einen neuen Anlauf sind geschaffen. Und in Oldenburg wartet man nicht gerade geduldig darauf, dass es endlich wieder losgeht.

Friedrichs IMMOBILIEN

seit 1946

Seit 80 Jahren
Ihr verlässlicher Partner
in allen Immobilienangelegenheiten.

Bad Zwischenahn, Peterstraße 37 / 04403 93390
Oldenburg, Lange Straße 91 / 0441 9721350

www.immobiliens-friedrichs.de



Für Baskets-Fans!



			Spielergebnis	Tabelle
A	So 13.09.26, 18:00 SNP Dome	MLP Academics vs. EWE Baskets 	:	
H	So 20.09.26, 15:00 EWE Arena	EWE-Baskets vs. Syntainics MBC	:	
A	Fr 25.09.26, 20:00 Tectake Arena	Würzburg Baskets vs. EWE Baskets	:	
H	So 27.09.26, 16:30 EWE Arena	EWE Baskets vs. Veolia Towers	:	
A	So 04.10.26, 15:00 BMW Park	Bayern München vs. EWE Baskets	:	
H	Sa 10.10.26, 20:00 EWE Arena	EWE Baskets vs. Phoenix Hagen	:	
H	Fr 23.10.26, 20:00 EWE Arena	EWE Baskets vs. Bamberg Baskets	:	
A	Sa 31.10.26, 18:30 ratiopharm arena	ratiopharm ulm vs. EWE Baskets	:	
A	So 08.11.26, 16:30 MHP Arena	Ludwigsburg vs. EWE Baskets	:	
H	Sa 14.11.26, 20:00 EWE Arena	EWE Baskets vs. Alba Berlin	:	
H	Sa 21.11.26, 20:00 EWE Arena	EWE Baskets vs. Frankfurt	:	
H	So 06.12.26, 15:00 EWE Arena	EWE Baskets vs. Gladiators Trier	:	
A	Sa 19.12.26, 18:30 Heimhalle NINERS	Niners Chemnitz vs. EWE Baskets	:	
A	Sa 27.12.26, 16:30 Sparkassen Arena	Science City Jena vs. EWE Baskets	:	
A	Mi 30.12.26, 20:00 Rasta Dome	RASTA Vechta vs. EWE Baskets	:	
H	So 03.01.27, 16:30 EWE Arena	EWE Baskets vs. Braunschweig	:	
A	Sa 09.01.27, 20:00 Telekom Dome	Telekom Baskets Bonn vs. EWE Baskets	:	
A	So 17.01.27 15:00 Stadthalle Rostock	Rostock Seawolves vs. EWE-Baskets	:	

Seltsame Nachbarn

Eröffnungsfilm der anderen Art beim Oldenburger Filmfestival 2026



Der Eröffnungstreifen des Oldenburger Filmfests ist immer für eine Überraschung gut. Kunstvoll, schockierend, spannend und in diesem Jahr: stumm. Zumindest kommen keine Menschen zu Wort, dafür aber die Natur. Mit „Strange Neighbours“ wird erstmals eine Dokumentation als Opener gezeigt. Diese ist gleichzeitig das Spielfilmdebüt von Mi Steinbach. Doch worum geht es? Mitten in der Unterelbe, zwischen Nordsee und Hamburg, liegt die 3,5 km lange Insel Schwarztonnensand, eine ehemalige Schlickbank, die durch die Vertiefung des Elbfahrwassers, welche nötig war um den neuen großen Containerschiffen gerecht zu werden, mit ausgebagertem Sand aufgespült wurde. Da dieser Sand jedoch durch Sturmflut und Gezeiten wieder abgetragen wurde, wurde die Insel schließlich begrünt, um die Stabilität zu gewähren. So konnte sich dort über die Jahre inmitten von Schifffahrt und Industrie ein ganz eigenes Ökosystem ansiedeln, weshalb Schwarztonnensand 1985 zum Naturschutzgebiet erklärt wurde. Dieses unberührte Fleckchen Natur faszinierte

auch Mi Steinbach, weshalb sie das Geschehen auf der Insel über mehrere Jahre mit ihrer Kamera begleitete. Der Kontrast zwischen Natur und Industrie macht diesen Ort für sie so besonders. Auf Schwarztonnensand finden sich neben Vögeln wie dem mächtigen Seeadler auch Rehe und andere Säuger. Zudem ist sie ein wichtiger Rastplatz für Zugvögel und bietet beispielsweise Nönnen- oder Bläßgänsen eine Möglichkeit zu rasten. Auch die seltenen Schwarz- und Blaukehlchen kann man dort finden. Statt diese Fakten nun wissenschaftlich dokumentarisch zu erklären, kommt der Film ganz ohne Worte aus und setzt die örtlich gegebenen Besonderheiten so in Szene, dass sie für sich allein sprechen.

Text : Thea Drexhage

Die 39-Jährige Filmemacherin wird am 16. November vor Ort sein, um „Strange Neighbours“ vorzustellen

Filmfest 2026 | Coole Stunt- und Actionqueen

Zoe Bell wird beim diesjährigen Filmfest geehrt



Zoe Bell in „Angel Of Death“

Als Hollywoods B-picture-Großmeister Quentin Tarantino nach der Jahrtausendwende mit den Vorbereitungen zu seinem Racheepos „Kill Bill“ begann, galt es für ihn irgendwann eine extrem harte Nuss zu knacken: Das Double für Hauptdarstellerin Uma Thurman würde schier unlösbare Stunts und nicht minder schweißtreibende Kampfsportakrobatik auf die Leinwand bringen müssen! Nur wer um alles in der Welt wäre wohl in der Traumfabrik geeignet, sowohl die asiatischen Kampfkünste furios zu beherrschen als auch bei Fights mit mordsschweren Schwertern eine bella Figura zu machen? Auch sollte Umās „Die Braut“-Double angst- und schwindelfrei Saltos schlagen können und selbstredend Erfahrung in Wirework, den sogenannten Flug-Stunts am Drahtseil, draufhaben. Die Suche im Lager der paar Stuntfrauen vor Ort verlief naturgemäß ergebnislos – bis sich eine junge Neuseeländerin meldete. Zoe Bell, auf Jobsuche neu in der Stadt, hatte in ihrer Heimat über mehrere Jahre hinweg das Stunt-Double von Lucy Lawless alias Amazonenprinzessin Xena verkörpert. Neben den Essentials für diesen Job im neuseeländischen TV-Serienhit wie Schwertkampf sowie Drahtseil-Stunts meisterte Zoe Flickflacks und Saltos bravourös und brillierte mit den erwünschten Kampfsportanforderungen dank einst ausgiebigem Schulsporttraining im Bodenturnen und anhaltender Begeisterung fürs Taekwondo. Gar keine Frage: Die Rolle als Thurman-Double war die ihre – und Zoes Bekanntschaft mit Regisseur Tarantino öffnete der Stuntfrau aus Neuseeland über kurz oder lang alle Türen in Hollywoods Traumfabriken. Spätestens nachdem Genrefilmer

Tarantino ihr dann in „Death Proof“ sogar eine Hauptrolle überantwortete – und Schauspielerin Bell sich selbst spielen durfte –, ist’s uns auch vor der Kinoleinwand klar, dass einem hier mehr als ein Stuntdouble präsentiert wird. Seither wechselt Zoe Bell souverän zwischen Stunt-Jobs, Schauspielern, Produzieren und neuerdings sogar Regieführen hin und her. Ihr Credo: Hauptsache Action!

Rückblickend auf ihre Kindheit in Neuseeland beschreibt die Bell sich als jemanden, die ihren Eltern blaue Flecken so voller Stolz präsentieren mochte wie andere Kids ihre eigenen Zeichnungen zuhause herzeigten. Gut für Wildfang Zoe, dass ihr Dad ein Doktor war. Und in diesem Zusammenhang ergab es sich eines Tages, dass sich einer der Stunt-Männer aus der Fernsehserie Xena von Zoes Dad nicht nur verarztet ließ, sondern man zudem den Kontakt zur Produktionsfirma herstellte – so dass Zoe dann irgendwann die richtige Telefonnummer zur Hand hatte, als das ursprüngliche Double der Xena-Darstellerin den Job quittierte. Für Zoe Bell war das der Startschuss zur Karriere im neuseeländischen TV-Alltag, bis die Erfolgsserie Knall auf Fall eingestellt wurde und sich das Xena-Double ein Flugticket nach Los Angeles gönnte. Kann man mehr Glück haben?

Text : Horst E. Wegener

Im Rahmen des diesjährigen Filmfestivals werden mehrere Filme mit Zoe Bell sowie eine Doku über sie gezeigt. Die Neuseeländerin ist in Oldenburg als Gast zugegen.

Spezialist für menschliche Abgründe

Filmfest 2026 ehrt Neil LaBute

Im US-Intelligenzblatt New Yorker bezeichnete Kritiker John Lahr den so unentwegt wie virtuos zwischen Kino und Theaterbühne hin- und herwechselnden US-amerikanischen Regisseur Neil LaBute vor ein paar Jahren als „eine der eigenwilligsten, originellsten Stimmen des Gegenwartstheaters – und der beste US-Dramatiker der letzten zehn Jahre“. Dass sich der 1963 in Detroit geborene LaBute seit den 1990er Jahren international einen Namen im Regiefach gemacht hat und er als ausgewiesener Spezialist für menschliche Abgründe gilt, ist wohl vor allem jenen Erfahrungen zuzuschreiben, die der Film- und Theaterbegeisterte schon in der Jugend als Mitglied der strenggläubigen Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage durchleben konnte. Während seines Film- und Theater-Studiums an der von Mormonen gegründeten Brigham Young Universität, kurz BYU, testete LaBute mit Vorliebe die Grenzen dessen aus, was die sittenstrenge Glaubensgemeinde im US-Bundesstaat Utah ihren BYU-Studenten an Freiraum zugestehen mochte. Immer wieder wurden LaBute-Inszenierungen unmittelbar nach der Premiere abgesetzt oder ins Archiv verbannt, während sein Regietalent zugleich durchaus gewürdigt wurde. Für seinen Studienabschluss sicherte sich der unbequeme Freigeist, der gern mit dem schauspielernden BYU-Kommilitonen Aaron Eckhart zusammenarbeitete, dann aber doch Stipendien für die wesentlich liberaleren Universitäten von Kansas, von New York und schließlich für die Royal Academy of Arts in London. Anno 1993 kehrte LaBute erneut an die BYU zurück, um dort am Theater sein Drama „In the Company of Men“ uraufzuführen – mit Erfolg, da man ihm für seine Regieleistung sogar eine Auszeichnung von der Association for Mormon Letters zusprach. Nach der Aufnahme einer Lehrtätigkeit an der Indiana University von Fort Wayne begann der mittlerweile aus der Kirche ausgetretene Film- und Theater-Dozent damit, seinen Bühnenerfolg „In the Company of Men“ fürs Kino zu überarbeiten. Das Ergebnis brachte ihm dann 1997 prompt sowohl die Filmmakers Trophy beim renommierten Sundance Film Festival ein, gefolgt von weiteren Preisen sowie Nominierungen beim Deauville Film Festival, den Independent Spirit Awards, dem Thessaloniki Film Festival und und und. Auch LaButes Nachfolge-Regiearbeiten im Kinobereich – angefangen mit „Your Friends & Neighbors“ (‘98) hin zum in Cannes mit dem Drehbuchpreis ausgezeichneten „Nurse Betty“



(2000) – kamen beim Independent-affinen Publikum als auch bei mainstream-orientierten Kritikern gleichermaßen gut an; was in erster Linie dem inszenatorischen Talent des Beziehungskonstellationen kenntnisreich sezierenden Beobachters LaBute geschuldet ist. Diese spezielle Befähigung zeigt sich etwa in der Art und Weise, wie er diesen beiden frauenfeindlichen Geschäftsleuten (einer gespielt vom LaBute-Vertrauten Aaron Eckhart) in der Filmversion von „In the Company of Men“ mit der Kamera auf die Pelle rückt, sobald sie sich eine taube Frau als Opfer ausgucken, diese zum Spaß aufreizen und dann emotional zerstören. Im Nachfolgeprojekt „Your Friends & Neighbors“, wiederum mit Eckhart besetzt, misstraut die Regie der Ehe ganz grundsätzlich, nimmt sie aufs Korn – und setzt dem Kinogänger ein schockierendes Portrait des Liebeslebens dreier befreundeter Vorstadtpaare vor. Nun, jemand wie Neil LaBute ist eindeutig prädestiniert dafür, zumindest in seinen Theaterstücken und Filmen immerzu ein und dasselbe Thema zu variieren: Was Menschen einander Grausames antun. Im Rahmen des diesjährigen Oldenburger Filmfestivals kann man neben LaBute-Klassikern wie „In the Company of Men“, „Your Friends & Neighbors“ oder „Nurse Betty“ auch das Zweipersonenstück „Some Velvet Morning“, den Horrorfilm „House of Darkness“ sowie die Weltpremiere von „Murderous“ miterleben. Regisseur Neil LaBute nebst „Murderous“-Hauptdarstellerin Gia Crovatin werden das Festival als Gäste besuchen.

Text: Horst E. Wegener



Ausländische Abschlüsse anerkennen

Der Bürokratiedschungel in Deutschland kann gerade für Neuankömmlinge undurchdringbar wirken. Bei pro:connect können sich Menschen zukünftig darüber beraten lassen, wie ihre Abschlüsse und Qualifikationen in Deutschland am besten anerkannt werden. Bisher war dies telefonisch über die Landesstelle Berufsanerkennung aus Osnabrück möglich, nun auch in Präsenz in der Güterstraße 1. Pro:connect arbeitet dafür mit der Stadt Oldenburg, der Oldenburgischen Industrie- und Handwerkskammer, der Agentur für Arbeit Oldenburg-Wilhelmshaven und der Landesstelle Berufsanerkennung zusammen. Weitere Beratungstage am 13. Oktober, 3. November und 1. Dezember. Die Termine können ab sofort gebucht werden. www.proconnect-ev.de

Änderung beim CSD

Seit 1995 konnte sich der CSD in Oldenburg, anfangs als alleiniges Event dieser Art in der Region, fest etablieren. Nun beantragte der Verein „CSD Nordwest e.V.“ erfolgreich eine Umbenennung in „CSD Oldenburg e.V.“ Begründet wird dies damit, dass mittlerweile auch viele Gemeinden im Umland eigene Christopher Street Day Paraden veranstalten und dafür eigene Vereine gründen würden – was mehr als positiv zu betrachten sei. Einhergehend mit der Namensänderung wurde auch ein neuer Vorstand gewählt, sodass nun Julian Kahler der erste Vorsitzende ist und Lea Ruben die zweite. Lara Frölje übernimmt den Finanzvorstand. Der Verein lädt alle Interessierten am 8.9.2026 zum Willkommensplenum um 19 Uhr ins Core ein.



Das globale Domino

Am 17.9. um 19 Uhr lädt die Umweltstiftung Weser-Ems in das Landesmuseum Natur und Mensch zu einem Vortrag von Klimajournalistin und Storytellerin Louisa Schneider ein. Dabei wird sie erklären, worum es sich bei dem Begriff „Globales Domino“ handelt. Dabei spricht sie über ihre Reisen an verschiedene globale Brennpunkte der Erde, liefert dabei aber nicht nur einen Tatsachenbericht, sondern gibt auch konkrete Hinweise, was man jetzt noch angesichts der laufenden Klimakrise tun kann. Die Veranstaltung ist kostenfrei und ohne Anmeldung.

Texte: Thea Drexhage

Herzensangelegenheit

Pumpwerk feiert 50-Jähriges



Heike Gorath, Reent Fröhlich, Tom Rakow und Mirco Wenzel vom Pumpwerk-Team freuen sich auf die nächsten 50 Jahre.

Das Pumpwerk entstand als erstes Soziokulturelles Zentrum Niedersachsens vor 50 Jahren in Wilhelmshaven und legte den Grundstein für ein breites Netzwerk ähnlicher Veranstaltungsorte in der Region. So ein Haus kann nur mit einem guten Team dauerhaft funktionieren. Dazu gehören Teamleiter Mirco Wenzel, Booker Tom Rakow, Heike Gorath, Verantwortliche für beispielsweise Open Air Events und Booker Reent Fröhlich. Diese haben sich mit MoX über die Geschichte und Zukunft des Hauses unterhalten.

„Man muss ein bisschen wahnsinnig sein, um das zu machen“

In Zeiten des Kulturstrebens ist das Pumpwerk ein sicherer Hafen für die Kulturszene im Nordwesten. „Ich denke, wir befinden uns in einer sehr guten Situation, weil wir eben eine Tochter der Stadt sind. Das macht es einerseits leicht, andererseits ist Kultur auch immer das Erste, was gestrichen wird. Da ist Wilhelmshaven, die Stadt, der Rat, eine Bastion die stark dagegenhält“, erklärt Mirco Wenzel. Dieser ist seit seiner Kindheit mit dem Pumpwerk verbunden und seit 2017 Teil des Teams bzw. Teamleiter. Für ihn ist das Pumpwerk eine

Herzensangelegenheit, besonders die Möglichkeit, den Menschen aus der Region ganz verschiedene Künstler*innen nahezubringen, sei ein besonderes Highlight. Das erlebt Heike Gorath im Hause schon seit 1988. Seitdem konnte sie viele Veränderungen in der Branche als auch im Publikum beobachten. Die Menschen seien heutzutage offener für Neues, sodass man feste Zielgruppen kaum noch festlegen könne. Für sie bedeuten 50 Jahre Pumpwerk auch das Kommen und Gehen vieler Menschen im Team: FSJ'ler die sich dann dauerhaft für Kulturarbeit begeistern oder Auszubildende, die ihr Gelerntes an anderen kulturellen Orten in der Region fortsetzen. Zu diesen FSJ'lern zählte auch Tom Rakow, der mittlerweile seit 5 Jahren zum Team gehört: „Bei mir ist es ähnlich wie bei Mirko. Ich verbinde auch tolle Kindheitserinnerung mit dem Pumpwerk und habe hier beispielsweise Johannes Oerding und Pohlmann gesehen. Als ich mich nach einem FSJ umgeschaut habe, war ich ganz erfreut, dass das hier angeboten wird.“ Der Kontakt zu den Künstlern bereitet ihm in seiner Arbeit besonders viel Freude, vor allem die begeisterte Reaktion auf den besonderen Saal wäre immer wieder eine schöne Bestätigung. Im Anschluss an eine Veranstaltung am

Ausgang zu stehen, sich noch einmal mit den Gästen zu unterhalten und Feedback zu bekommen, wäre auch ein wichtiger Aspekt, um dazuzulernen und auf die Bedürfnisse der Gäste einzugehen. Das kann Reent Fröhlich ebenfalls unterschreiben. Er arbeitet seit 2010 im Hause und hat schon etliche Künstler*innen und tausende Gäste kommen und gehen sehen. Neben der Musik ist sein Steckpferd die Soziokultur. Für ihn bedeutet Kulturarbeit, für die Sache zu brennen. Man dürfe diese nicht als 9-to-5 Job ansehen. Es gilt, mit Herausforderungen umgehen zu können, wie die schwierige geografische Lage von Wilhelmshaven. Hier kommt die Geschichte des Hauses dem Booking zugute, denn viele Bands, seien es die Ärzte oder die Fanta 4, waren hier in ihren Anfangstagen zu finden und so ein guter Ruf, der spricht sich dann auch rum.

Neue Anforderungen

Natürlich bedeuten 50 Jahre auch, dass man sich nicht dauerhaft auf alten Lorbeeren ausruhen kann, sondern sich weiterentwickeln muss, um neuen Anforderungen gerecht zu werden. Für die naheliegende Zukunft sind einige Modernisierungsmaßnahmen im Hause geplant, um neue Standards und Anforderungen umzusetzen. Besonders für die Soziokultur sollen mehr Räume geschaffen werden. „Gern möchten wir das Haus wieder anders öffnen und Möglichkeiten bieten für Workshops und ähnlichem. Generell möchten wir gern die Aufenthaltsqualität steigern“, so Heike Gorath. Gerade, weil sich gesellschaftlich so vieles ändert, müssen Räume wie das Pumpwerk die Möglichkeit schaffen, dass sich Menschen begegnen und austauschen können. Natürlich wirken sich auch politische Entwicklungen direkt auf die Kultur aus. Gerade bezüglich des Rechtsrucks bezieht das Pumpwerk aber eine klare Haltung. „Wir haben viele Partner wie die Gemeinnützige Gesellschaft für Paritätische Sozialarbeit oder auch den CSD, den wir mit unterstützen. Daher ist für uns klar, dass wir Stellung beziehen müssen. Im Pumpwerk hängt eine Flagge von Kein Bock auf Nazis mit den Pride-Farben und alles, was dagegenspricht, darf hier kein zuhause haben. Wir bekennen da als Haus, ähnlich wie andere soziokulturelle Zentren, beispielsweise in Leer, Farbe und sind in unserer Rolle irgendwie auch dazu verpflichtet“, so Wenzel.

Die nächsten 50

Natürlich ist an dieser Stelle noch lange nicht Schluss in Wilhelmshaven. Neben der Modernisierung des

Hauses und der Hoffnung, dass es doch irgendwann wieder eine Stadthalle für größere Events geben wird, sowie dem Wunsch, das Team zu vergrößern, spielt natürlich auch der Gedanke daran, wie man junge Menschen für Kultur begeistern kann, eine große Rolle. Früher war es durchaus üblich, dass sich junge Menschen auch mal ein Ticket für einen Künstler oder eine Künstlerin gekauft haben, die ihnen bis dato vielleicht nicht bekannt war. Dies sei heute äußerst selten geworden. Zudem gehöre laut Mirko Wenzel auch immer ein bisschen Risikobereitschaft beim Booking dazu. Das bedeutet, auch mal Gäste einzuladen, die den Club vielleicht nicht komplett füllen, obwohl sie durchaus das Potenzial dazu hätten. Wie könne man sonst die nächsten Die Ärzte o.ä. entdecken?

„Mir ist schon aufgefallen, dass unsere Veranstaltungen sich in der Vergangenheit sehr kommerzialisiert haben. Wir haben natürlich die Big Points, die uns Geld bringen – das ergibt sich oft so, da man die bestehenden Kontakte hat, aber wir haben uns schon vor Corona gesagt, dass wir wieder in die Bresche springen müssen und wieder mehr Nische anbieten sollten. Oder dass wir uns andere Formate für die Soziokultur überlegen und verstärkt mit Netzwerken arbeiten“, so Fröhlich. Auch gäbe es noch einige verbleibende Hürden aus den vergangenen Coronajahren zu überwinden. „In der Soziokultur gibt es den Begriff ‚Der dritte Ort‘ – also der, an den man zwischen Arbeit und Zuhause geht. Ein Ort, an den du gehen kannst, um anderen Menschen zu begegnen. Das kann auch ein Konzert oder eine Lesung sein oder auch ein Platz, wo du dich einfach mit deinem Laptop hinsetzen kannst“, ergänzt Heike Gorath. Doch auch an den Klassikern, die das Haus seit vielen Jahren ausmachen, soll festgehalten werden: der Kleinkunstpreis „Knurrhahn“ zum Beispiel, der seit 1986 vergeben wird und in der Szene als sehr renommiert gilt, aber im bundesweiten Mainstream gar nicht die Aufmerksamkeit bekomme, die er verdient – eine ähnliche Aufmerksamkeit wie für den Sailing Cup oder das Streetart Festival wäre sehr wünschenswert, um Wilhelmshaven weiter in den überregionalen Fokus zu rücken. Ideen, Wünsche und Idealvorstellungen gibt es viele und alle sind sich der immensen Arbeit, die das bedeutet, bewusst. Ist eben wirklich kein 9 to 5 Job!

Text und Foto: Thea Drexhage

Pressure

GB/ Frankfurt ´ 26; R: Anthony Maras. Ab 17.9. Wertung: *****

Bild: Focus Features



England, Anfang Juni 1944 – im Hauptquartier der Briten: Während der militärische Stab von General Dwight D. Eisenhower (Fraser) seine Planung der beabsichtigten Invasion der Normandie weitestgehend abgeschlossen hat, steht ein letztes, extrem wichtiges Mosaiksteinchen noch aus: Die Wettervorhersage. Würde sich im Verlauf der nächsten 72 Stunden nämlich ein Unwetter entwickeln, wäre es den Schiffen der Alliierten nicht möglich, der französischen Küste nahe genug zu kommen, um die Truppen an Land gehen zu lassen. Darüber hinaus dürfte ein wolkenverhangener Himmel jegliche Absicherung der anlandenden Armada durch eine Unterstützung aus der Luft mit Kampfflugzeugen und Fallschirmspringereinheiten zusätzlich unmöglich machen. Nun kam eine Wettervorhersage über eine derart lange Zeitspanne, meteorologisch betrachtet, in den 1940ern noch einer kleinen Ewigkeit gleich. Andererseits hatte Englands Premier Winston Churchill seinem Oberbefehlshaber der Streitkräfte den schottischen Chefmeteorologen Captain James Stagg (Scott) als „wahres Genie“ ans Herz gelegt, der diese Vorhersage für Eisenhower wagen sollte – und nach dessen Berechnungen mit einem Sturm gerechnet werden müsste. Auf US-amerikanischer Seite bringt

man derweil die Expertise des Meteorologen Irving P. Krick (Messina) ins Spiel, der optimales Invasionswetter prognostiziert. Was nun? Soll Eisenhower die größte Armada der Weltgeschichte losschicken und damit eventuell ein Desaster lostreten, nur weil ihm die Aussage des US-Amerikaners Krick akzeptabler erscheint? Während der Amerikaner auf seine Trefferquote als Wetterexperte bei militärischen Operationen vor Nordafrika oder für die Hollywoodproduktion „Vom Winde verweht“ verweist, bleibt auch der Schotte Stagg bei seiner Meinung, mag sich aber nicht hundertprozentig festlegen.

Auch im Kinosaal kann man die Anspannung spüren, die auf den Darstellern lastet – dank par excellence Darsteller-Leistung vor allem von Andrew Scotts Wetterfrosch Stagg und Brendan Frasers General Eisenhower, dem die endgültige Entscheidung zufällt. Zudem sind wir zusehends mehr gethrillt durch die Regiearbeit Anthony Maras, die einem ein signifikantes Ereignis der Militärgeschichte per Kammerspiel-Inszenierung näherbringt und zeigt, welche Rolle das Wetter dabei spielte. Dass rückblickend bekannt sein dürfte, wie die Alliierten-Invasion der Normandie anno 1944 verlief, ist nicht weiter wichtig. Fesselnd! D: Andrew Scott, Brendan Fraser, Kerry Condon, Chris Messina, Damian Lewis.

Finding Emily

GB/ USA ´26; R: Alicia MacDonald.

Ab 10.9. Wertung: ****

Bild: Focus Features



Musiker Owen (Fearn), der nebenbei als Tontechniker an der Uni von Manchester arbeitet, lernt im Rahmen einer Campus-Party eine Studentin kennen, die ihn bezaubert. Also lässt er sich vorm Auseinandergehen

ihre Telefonnummer geben. Und merkt beim Versuch, besagte Emily anderntags zu kontaktieren, dass sie ihm eine Ziffer zu wenig aufgeschrieben hat. Absicht oder Versehen? Um dies zu klären, beginnt Owen die Uni nach seiner Traumfrau abzusuchen. Bald bietet ihm eine Psychologiestudentin die ebenfalls Emily (Rice) heißt, tatkräftige Hilfe an. Während der schockverliebte Träumer Aktionen per Flyer, Rundmail an alle 318 an der Uni eingeschriebenen Emilys oder per Podcast startet, verfolgt die ihn ideenreich unterstützende Emily ganz eigene Ziele. Bevor ihr Versuchskaninchen seine sich als Amelie entpuppende Gesuchte endlich aufspürt und ihm dann wenig später die ursprüngliche Motivation seiner Unterstützerin klar wird, schaltet Regisseurin Alicia MacDonald kurzerhand von Romantikkomödie auf Datendiebstahls-Farce mit Me-Too-Bezügen um. Im Gegensatz zu US-amerikanischen Liebesverwirrungs-Rochaden erspart uns MacDonalds britische Komödie proll-humorige Einlagen, ist das Happy end vorhersehbar. Ein federleichtes Vergnügen für Dating-willige Kinogänger.

D: Spike Fearn, Angourie Rice, Ella Maisy Pervis, Minnie Driver, Jack Riddiford, Julia Rogers.

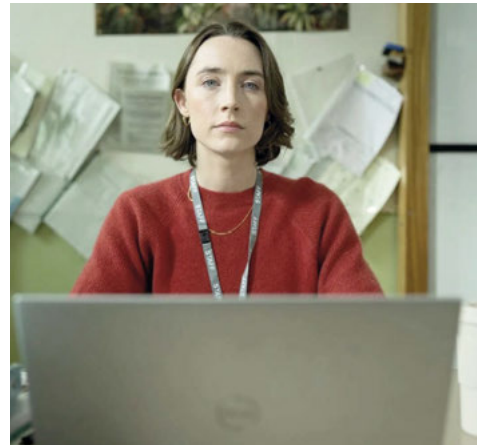
Bad Apples

USA/ GB ´25; R: Jonatan Etzler.

Ab 10.9. Wertung: ****

Bild: Pulse Films

Maria (Ronan) ist Grundschullehrerin an einer Privatschule, deren Klasse unter dem rüpeligen Verhalten eines einzigen Problemkindes leidet. Besagter Störenfried Danny (Waller) ist scheinbar durch nichts und von niemandem in den Griff zu kriegen. Auch von seinem Vater ist keinerlei disziplinierende Unterstützung zu erwarten. Jedenfalls eskaliert die Situation, als der Rüpel eines Tages der Mitschülerin Pauline (Brown) den Arm bricht – und die Rektorin der Meinung zuneigt, es wäre Dannys Lehrerin allemal zuzumuten, dem verhaltensauffälligen Bengel Benehmen beizubringen. Wozu sonst beschäftigt die Schule schließlich Pädagogen? Maria ist ratlos, fühlt sich überfordert. Als sie dann eines Nachts mitbekommt, wie Danny auf einem Parkplatz Autos ramponiert, reißt ihr der Geduldsfaden. Sie rangelt mit dem Jungen, verletzt ihn – und nachdem er ihr droht, sperrt sie ihn kurzerhand in ihrem heimischen Keller ein. Einerseits kehrt jetzt in ihrem Klassenzimmer



endlich Ruhe ein, wird gelernt. Doch irgendwann ruft die Gemeinde eine Suchaktion nach dem Verschwundenen ins Leben

Dank Hauptdarstellerin Saoirse Ronan wird diese Top-Lehrerin nie zur Karikatur, mausert sich „Bad Apples“ zur bitterböse galligen Satire.

D: Saoirse Ronan, Eddie Waller, Nia Brown, Jacob Anderson, Sean Gilder, Robert Emmis.

Coyote vs. Acme

USA ´26; R: Dave Green.

Ab 17.9. Wertung: ****

Bild: Warner Bros



Wile E. Coyote und Roadrunner gehören seit Ende der 1940er-Jahre zu den beliebtesten Cartoon-Charakteren der Looney Tunes. Nun hat ewig hungrige und mordlusterne Coyote nach abertausend missglück-

kten Attentatsversuchen auf den Roadrunner die Nase endgültig gestrichen voll von den sich stets als Rohrkrepierer entpuppenden Produkten aus dem Hause Acme. Nachdem er von einem Anwalt hört, der auf Cartoon-Fälle spezialisiert ist, kontaktiert Coyote dessen Büro in der Hoffnung, dass Anwalt Avery (Forte) und Kollegin (Condor) den Acme-Konzern verklagen sollen. Auftakt zum genialsten Liveaction-Animationsfilm seit „Falsches Spiel mit Roger Rabbit“, der bei Betrachtern Ratlosigkeit und Unverständnis aufkommen lässt: Warum nur überantworteten die Studiobosse der Warner Brothers diese technisch makellose Kino-Perle nach Fertigstellung jahrelang ihrem Archiv? Gottlob hat man in Hollywood jetzt doch noch ein Einsehen und das Meisterwerk zur Auswertung an ein Indie-Label weitergereicht, das „Coyote vs. Acme“ prompt auch hierzulande ins Kino bringt.

D: Will Forte, Lana Condor, Tone Bell, John Cena, P.J. Byrne, Martha Kelly.

Gentle Monster

Österreich/ Deutschland/ Frankreich ´26; R: Marie

Kreutzer. Ab 17.9. Wertung: ***

Bild: Frederic Batier_Film AG / Alamode Film

Lucy Weiss (Seydoux) ist auf dem Höhepunkt ihrer Karriere als Konzertpianistin, als ihr Mann Philip (Rupp) einen Burnout erleidet. Obwohl es auf der Hand liegt, dass ein Um- und Rückzug der Großstädter ins Ländliche nicht nur finanzielle Einbußen für die Künstlerin mit sich bringen dürfte, beziehen die Eheleute mitsamt ihrem gemeinsamen Sprössling ein abgelegenes Gutshaus jwd. Doch die Beschaulichkeit vor Ort endet jäh, als eines Tages die Polizei bei ihnen vor der Tür steht. Man durchsucht das Anwesen, beschlagnahmt sämtliche elektronischen Geräte von Philip, verhört ihn. Der Vorwurf seitens der Sonderermittlerin Elsa Kühn (Haase): Besitz, Verbreitung oder gar Produktion von Videos mit kinderpornografischem Inhalt! Während die bis dahin nur mit der deutschen Sprache und der hiesigen Bürokratie fremdelnde Französin sich nun auch als Mutter und Ehefrau um Klärung ihrer Gefühle für den ihr fremd werdenden Ehemann bemüht, weshalb sie ohne diesen Gewissenskonflikt ihrer eigenen Mutter (Deneuve) gegenüber anzusprechen, in deren Großstadtwohnung vorbeischauf, ist Philip mit aller Macht bestrebt, seine Ehe zu retten.



Indem die österreichische Filmemacherin Marie Kreutzer einen zusätzlichen Handlungsstrang mit der Ermittlerin Elsa Kühn und ihrem dementen Vater (Groth) ins undurchsichtig bleibende Geschehen einbaut, spricht „Gentle Monster“ zwar das Bedürfnis zweier Frauen an, die damit liebäugeln, im Privatleben beide Augen vor bedenklichen patriarchalen Machtstrukturen zu verschließen – gleichwohl votiert die Regie somit gegen ein Fahrt aufnehmendes Psycho-Drama zwischen der sich ungern erklärenden Ermittlerin und der Frau des von ihr Verdächtigten, die vieles doch nicht so genau wissen will. Über die teils ermüdend zweisprachigen Verbal-Duelle kann selbst die fabelhafte Besetzung uns Kinogängern nur ansatzweise hinweghelfen. Schade ums wichtige Thema, das zusehends mehr verschenkt wird.

D: Léa Seydoux, Jella Haase, Catherine Deneuve, Laurence Rupp, Sylvester Groth, Sami Loris.

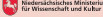


Offene ARTEliers 2026

Künstlerinnen und Künstler öffnen ihre Ateliers
www.offene-arteliers.de
Veranstalter: Freundeskreis Bildende Kunst Oldenburg e.V.

12. Sept. und 13. Sept. Region Oldenburg
19. Sept. und 20. Sept. Stadt Oldenburg
jeweils geöffnet 11 bis 18 Uhr

Wir danken den Sponsoren
für die freundliche Unterstützung:

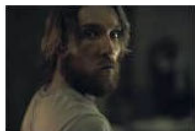


Kulturbildung Oldenburg

DEUTSCHLANDPREMIERE → **BRUTE**

CAN 26 | Jérémy Comte | 16 min

Peter steht vor seinem ambitioniertesten Werk als Bildhauer, einem gigantischen Holzmonolithen, doch die erste Euphorie weicht einer verschlingenden Angst, die seine Wahrnehmung zwischen Realität und Unterbewusstsein ins Schleudern bringt. Ein poetisches Experiment und eine Hommage an die Natur inmitten der Abholzung.

PREVIEW → **DER SPALT**

GER 25 | Marlin van Soest | 8 min

Ein animierter Dokumentarfilm über die Corona-Pandemie in Deutschland, erzählt durch anonyme Stimmen und eindringlich gestaltete Puppencharaktere. Aus intimen Tonaufnahmen und präziser Stop-Motion entsteht das vielstimmige Portrait einer gespaltenen Gesellschaft, das private Ängste in kollektive Erfahrung übersetzt.

INTERNATIONALE PREMIERE → **KIPPUR**

ISR/USA 25 | Uriya Hertz | 12 min

Der gläubige Aviad beginnt an Jom Kippur sein erstes Fasten, doch ein mysteriöser nächtlicher Vorfall erschüttert seine innere Welt. Hinter der frommen Fassade des Fastentages spürt Uriya Hertz dem Riss zwischen Glauben und Inszenierung nach, ein präziser Blick auf einen Jungen, der sich in einer Nacht selbst stellen muss.

WELTPREMIERE → **LIVE AFTER A LIFETIME AND ENDLESS REBIRTHS**

KOS 26 | Leart Rama | 18 min

Ein Jahr nachdem ihr Freund Blin spurlos verschwand, reist Dea mit ihrer besten Freundin Rita zu einem Rave ins weit entfernte Berliner Nachtleben, doch die Nacht kippt, denn eine Drag Queen, die Blin unheimlich ähnelt, stellt sie vor die Wahl zwischen Vergangenheit und Zukunft. Trauer als magnetischer Rave-Albtraum.

DEUTSCHLANDPREMIERE → **LIVING GROUNDS**

CAN 25 | Emile Lavoie | 20 min

Leichenbestatter Luc Tellier wird an den Ort eines tödlichen Unfalls gerufen und sieht sich beim Anblick der Leiche seinem ganzen verpfuschten Leben gegenüber, und ist dieses Mädchen vielleicht seine Tochter? Eine harte wie zärtliche Ode an die Worte, die wir zu spät sagen, und an jene, die sie nie mehr hören.

WELTPREMIERE → **NORKA**

POL 26 | Patrycja Planik | 38 min

Geleitet von imaginären Funksignalen sucht Norka die Heilung eines mysteriösen Schlafsyndroms, und die Welt um sie verschwimmt zu einem symbolischen Märchen zwischen Traum und Wirklichkeit. Patrycja Planik erzählt ein zärtliches Porträt einer fragilen Schwesternbeziehung, in dem am Ende offenbleibt, wessen Realität zählt.

WELTPREMIERE → **QUANG'S WONDERS**

FRA 26 | Michaël Barocas | 18 min

Ein Mann überfällt in seiner Verzweiflung den einzigen Lichtschein, den er in der Nacht sieht, das vietnamesische Restaurant »Les Merveilles de Quang«. Michaël Barocas finanziert seine Filme seit über zwanzig Jahren selbst und inszeniert eine knappe Nachtstudie über den Zufall und die zarte Linie zwischen Opfer und Täter.



KURZFILME

Oldenburg setzt seit dreiunddreißig Jahren auf Filme, die anderswo durchs Raster fallen, auf Handschriften statt auf Formate, und nirgends zeigt sich das schneller als im Kurzfilm, der hier kein Vorprogramm ist, sondern eigener Hauptteil. Dreizehn Filme aus elf Ländern laufen in diesem Jahr, darunter fünf Weltpremieren, zwei internationale und fünf deutsche Erstaufführungen, gezeigt im Casablanca, im Cine k und im theater hof/19. Der Preis für den Besten Kurzfilm wird von MoX unterstützt. Das 33. Internationale Filmfest Oldenburg läuft vom 16. bis 20. September 2026.

DEUTSCHLANDPREMIERE → STOP THE CAR

BUL 25 | Igor Hristov | 17 min

Auf der Suche nach schnellem Geld stehlen die Brüder Boyan und Deyan ein Auto und bemerken zu spät, dass sie dabei ein Kind entführt haben. Boyan will aussteigen, Deyan hat ganz andere Pläne, und Igor Hristov erzählt von der Kälte zwischen zwei ungleichen Brüdern, bei der ausgerechnet das Kind zum moralischen Kompass wird.



DEUTSCHLANDPREMIERE → SUMMER PROJECT

JAP 25 | Yuki Hara | 15 min

Im ländlichen Japan der 90er Jahre macht Akira am Flussufer einen beunruhigenden Fund und erklärt ihn aus kindlicher Neugier zum »Sommerforschungsprojekt« mit seinen Klassenkameraden. Inspiriert von realen Ängsten um Jugendkriminalität erzählt Yuki Hara von dem schmalen Grat, auf dem Neugier in Tragödie kippt.



WELTPREMIERE → THE FOREBODING

USA 26 | Oleksandra Pletenetska | 6 min

Bei einem letzten Spaziergang mit ihrer todkranken Mutter sieht die Filmemacherin einen blühenden Baum, so schön, dass sie sagt, sie wolle selbst einer sein, und die einzige Antwort der Mutter lautet nach langem Schweigen »Wann?«. Wenige Tage vor ihrem Tod entstanden, ein kompromissloser Essay über die Sprache vor dem Verlust.



DEUTSCHLANDPREMIERE → THE TASTE OF YOUR SCALES

CAN 26 | Rafaël Beauchamp | 16 min

Jasmin darf seinen Vater, den Direktor einer Fischfabrik, zum ersten Mal zur Arbeit begleiten, und er hält sich längst für alt genug für diesen Teil des Lebens, auch wenn der Vater nur widerwillig nachgibt, doch was ihm die labyrinthischen Gänge zeigen, bringt alles, was ihm je Halt gegeben hat, zum Einsturz.



WELTPREMIERE → WHERE THE RABBIT SLEEPS

CHI 26 | Yingyi Zhao | 19 min

Am Tag vor dem Umzug macht sich die zehnjährige Baolai mit ihrem depressiven Kaninchen und einer Freundin auf die Suche nach ihrem Vater, und in einer entvölkerten nordchinesischen Industriestadt verschwimmen Vergangenheit und Gegenwart zu einem traumwandlerischen Porträt über einen Verlust, der sich nicht aussprechen lässt.



INTERNATIONALE PREMIERE → WHITE WHITER WHITEST BLACK

ITA 26 | Michele Leonardi | 16 min

Ein Junge und ein Mädchen erkunden in einem heißen Sommer ihre Beziehung, und Michele Leonardi werbt die Perspektive der Adoleszenz verführerisch mit der Idee des Verrats, an der Erzählung, am Publikum, an der Liebe selbst, bis der Gedanke daran vor der Erinnerung an die stürmische Kraft der Gefühle verblasst.





Timetable

	🕒	Cine k / Muvi		Cine k / Studio		theater hof/19		
Donnerstag, 17.9.	16.30	Dead Souls Alex Cox, USA 2025, 88min, OV	DP	Miss Johnson Amanda Sams Pantling, ESP 2025, 80min, OV				
		Big Daddy's Flowers Matthew Osabor USA 2026, 74min, OV	WP	Frogtown Costa Karalis, USA 2026, 86min, OV * Vorfilm: Where the Rabbit Sleeps	IP	Hello Mother Byambasuren Ganbat, MON 2025, 106min, OmeU	EP	
	19.00	The Joyless Economy Marjorie Conrad, USA 2026, 58min, OV	DP	Dead Drop Ned Crowley, USA 2026, 88min, OV		WP	You Won't Believe What Happened Before Srđjan Janicijevic, MAC 2026, 114min, OmeU	WP
		21.30						
Freitag, 18.9.	14.30							
	16.30	Some Velvet Morning Neil LaBute, USA 2013, 82min, OV		You Won't Believe What Happened Before Srđjan Janicijevic, MAC 2026, 114min, OmeU		WP		
		Variations on Violence Zachary Nichols, USA 2026, 71min, OV * Vorfilm: Summer Project	DP	Mackenzie Myliissa Fitzsimmons, USA 2026, 80min, OV * Vorfilm: Kippur		WP	Laundry Zamo Mkhwanazi, RSA/SUI 2025, 106min, OmeU * Vorfilm: Brute	DP
	19.00	Double Dare Amanda Michell, USA 2004, 81min, OV		Asphalt Guerrilla Edgar Péra, POR 2026, 77min, OmeU		DP	Mission Paul Wright, UK 2026, 87min, OV	IP
		00.00	Angel of Death Paul Etheredge, USA 2009, 77min, OV		The Killer John Woo, HKG 1989/2026, 110min, OmeU			
	Samstag, 19.9.	14.30	Frogtown Costa Karalis, USA 2026, 86min, OV	IP	Mackenzie Myliissa Fitzsimmons, USA 2026, 80min, OV		WP	Strange Neighbors Mi Steinbach, GER 2026, 80min
Asphalt Guerrilla Edgar Péra, POR 2026, 77min, OmeU			DP	Foreign Tongue Boris Mojsovski, CAN 2026, 104min, OmeU		DP	Roma Elastica Bertrand Mandico, FRA/ITA 2026, 107min, OmeU	DP
19.00		Jackrabbitt Jared Hogan, USA 2025, 101min, OV	WP	Murderous Neil LaBute, USA 2026, 107min, OV		WP	Bruton Vincent Grashaw, USA 2026, 109min, OV	DP
		21.30	Jit Ethan Gathman, Jorge Rodriguez, USA 2025, 89min, OV	IP	House of Darkness Neil LaBute, USA 2022, 88min, OmeU		Sacrificios Mauricio Chernovetzky, MEX 2025, 92min, OmeU *Vorfilm: The Foreboding	
00.00		The Joyless Economy Marjorie Conrad, USA 2026, 58min, OV	DP	Dead Drop Ned Crowley, USA 2026, 88min, OV		WP		
Sonntag, 20.9.	12.00							
	14.30	Jackrabbitt Jared Hogan, USA 2025, 101min, OV	WP	Kill Me Now Michael Polish, USA 2026, 109min, OV		WP	Hello Mother Byambasuren Ganbat, MON 2025, 106min, OmeU	EP
		Sacrificios Mauricio Chernovetzky, MEX 2025, 92min, OmeU	DP	Death Proof Quentin Tarantino, USA 2007, 113min, OV		How to Shout Josefina Rautiainen, FIN 2025, 82min, OmeU		DP
	19.00			Dead Souls Alex Cox, USA 2025, 88min, OV		DP		
		21.30			The Killer John Woo, HKG 1989/2026, 110min, OmeU			

Specials

Eröffnungs-Gala
Mittwoch | 18:30 Uhr | Staatstheater
Strange Neighbors | WP
Mi Steinbach, GER 26 | 80 min

Filmfest Gala
Freitag | 19 Uhr | Globe Oldenburg
Murderous | WP
Neil LaBute, USA 26 | 107min | OV

Autokino am Pferdemarkt
Samstag | 19:30 Uhr | Pferdemarkt
Death Proof
Quentin Tarantino, USA 07 | 113 min | DF

Timetable

Casablanca 1		Casablanca 2		Casablanca Salon		Staatstheater		🕒	
								16.30	Donnerstag, 17.9.
		Roma Elastica DP Bertrand Mandico, FRA/ITA 2026, 107min, OmeU * Vorfilm: Life After a Lifetime and Endless Rebirths						19.00	
Superbuhei Josef Brandl, GER 2026, 107min, OmeU	EP	Once Upon a Time in...Hollywood Quentin Tarantino, USA 2019, 161min, OmU	In the Company of Men Neil LaBute, USA 1997, 97min, OV					21.30	
								14.30	Freitag, 18.9.
		Superbuhei Josef Brandl, GER 2026, 107min, OmeU	Big Daddy's Flowers WP Matthew Osabor USA 2026, 74min, OV					16.30	
		Kill Me Now WP Michael Polish, USA 2026, 109min, OV						19.00	
Foreign Tongue Boris Mojsovski, CAN 2026, 104min, OmeU *Vorfilm: Stop the Car	DP	Bruton Vincent Grashaw, USA 2026, 109min, OV	Jit Ethan Gathman, Jorge Rodriguez, USA 2025, 89min, OV	IP				21.30	
								00.00	
		Laundry DP Zamo Mkhwanazi, RSA/SUI 2025, 106min, OmeU	Variations on Violence DP Zachary Nichols, USA 2026, 71min, OV					14.30	
		How to Shout DP Joufina Rautiainen, FIN 2025, 82min, OmeU * White Whiter Whitest Black						16.30	
Full Phil Quentin Dupieux, FRA/BEL/LUX, 87min, EF *Vorfilm: Living Grounds	DP	Mission IP Paul Wright, UK 2026, 87min, OV						19.00	
								21.30	
								00.00	
		Sunday Shorts Norka Quang's Wonders The Taste of Your Scales Der Spalt						12.00	Sonntag, 20.9.
		Miss Jobson DP Amanda Sans Pantling, ESP 2025, 80min, OV	Nurse Betty Neil LaBute, USA 2000, 110min, OmU					14.30	
		Full Phil DP Quentin Dupieux, FRA/BEL/LUX, 87min, EF	Your Friends & Neighbors Neil LaBute, USA 1998, 100min, OV					16.30	
						Closing Night Gala			
						Northbound DP William Scoular, USA 2026, 92min, OV		19.00	
								21.30	
Sunday Shorts Sonntag 12 Uhr Casablanca 2 Norka Quang's Wonders The Taste of Your Scales Der Spalt		OmU Original mit deutschen Untertiteln OmeU Original mit englischen Untertiteln OV Originalversion (in englischer Sprache) DF Deutsche Fassung EF Englische Fassung	WP Weltpremiere IP Internationale Premiere EP Europapremiere DP Deutschlandpremiere						

www.pumpwerk.de

 Tickets an allen Vorverkaufsstellen,
auf www.pumpwerk.de und auf Facebook.

 Besuchen Sie uns auf Facebook
www.facebook.com/pumpwerk


PROGRAMMVORSCHAU

09

Freitag, 09. Oktober, 20.00 Uhr

29. A-cappella Festival

Beat Poetry Club
This Girl is on fire!


„Beat Poetry Club is in the house“: Fünf Wienerinnen verbinden A-cappella-Soul-Pop mit Beatbox, Groove und jeder Menge Charme. Mit rein stimmlichen Arrangements, eigenen Songs und Songs von Beyoncé & Co. erzählen sie von Liebe, Herzschmerz, Träumen und dem Single-Leben. Das Ergebnis: fetter Sound zum Mitsingen, Mittanzen und Staunen – voller Wiener Schmah und geballter Frauenpower.

11

Sonntag, 11. Oktober, 15.00 Uhr

Kultur für Kids

Doro Ahlemeyer
Hörst du's rascheln? Der Herbst ist da!


Naturpädagogin Doro Ahlemeyer lädt zu einer spannenden Entdeckungsreise durch den Herbst ein. Sie zeigt, welche Schätze vor der eigenen Haustür zu finden sind, erklärt, wie Vogelfutterzapfen hergestellt werden können und gibt Tipps, wie sich bunte Blätter kreativ haltbar machen lassen. Ein abwechslungsreiches Programm zum Staunen und Entdecken ab 5 Jahren.

14

Mittwoch, 14. Oktober, 19.00 Uhr

Treff nach Sieben
Feiern ohne Vorurteile


Seit vielen Jahren findet einmal im Monat eine ganz besondere Veranstaltung statt. An diesen Abenden können Menschen mit Beeinträchtigungen und nicht beeinträchtigte Menschen eine Zeit voller Spaß, Freude und Musik genießen. Da der „Treff nach Sieben“ für Unbefangenheit und Offenheit steht, kann ausgelassen und ohne Hemmungen getanzt, gesungen und gefeiert werden.

16

Freitag, 16. Oktober, 20.00 Uhr

32. Festival der Kleinkunst

Piero Masztalerz
Halt die Fresse, Rapunzel!


Cartoonist und Comedian Piero Masztalerz bringt seine skurrilen animierten Figuren auf die Bühne. In »Halt die Fresse, Rapunzel!« treffen schräge Märchenfiguren auf Pieros Geschichten und sorgen für überraschende Wendungen und pointierte Dialoge. Die Figuren aus seinem Masztalerz-Universum sind alles andere als brav und märchenhaft – frech, absurd und verdammt komisch!

17

Samstag, 17. Oktober, 20.00 Uhr

32. Festival der Kleinkunst

Jens Heinrich Claassen
Ohne Liebe rostet nichts


Jens Heinrich Claassen nimmt sein Publikum mit auf eine humorvolle Reise durch sein Leben Mitte vierzig: immer noch Single, wieder bei der Mutter und auf der Suche nach der großen Liebe. Mit viel Selbstironie, Musik und schrägen Geschichten erzählt er vom Alterwerden, Liebeskummer und der Frage, wie man sich noch einmal neu erfindet. Herrlich ehrlich und unglaublich witzig.

18

Sonntag, 18. Oktober, 19.00 Uhr

Götz Alsmann
...bei Nacht....


Götz Alsmann widmet sich in seinem Programm der Nacht – und den großen Gefühlen, die mit ihr verbunden sind. Gemeinsam mit seiner Band präsentiert er erlesene Schlager-Kostbarkeiten von 1910 bis 1965, mal melancholisch, mal humorvoll und stets mit seinem unverwechselbaren Mix aus Jazz und deutschem Schlager. Ein musikalischer Abend voller Charme, Rhythmus und Nostalgie.

Tipp:
Vorschau:


Freitag, 23. Oktober, 20.00 Uhr

32. Festival der Kleinkunst

Katie Freudenschuss
One Woman Show

Sa., 24.10. | ANNIE HEGER & YARED DIBABA

So., 25.10. | REINHOLD BECKMANN

Mi., 28.10. | NACHT DER GITARREN

Do., 29.10. | LYDIE AUVRAY

Sa., 31.10. | KULT HALLOWEEN PARTYS

So., 01.11. | THOMAS FREITAG

Kulturzentrum Pumpwerk • Banter Deich 1a • 26382 Wilhelmshaven • Tel.: 04421/9279-0

KIDS in der Kulturetage

11.9. | Maybebop 4 Kids

29.9. | Die Blindfische &
Bremer Philharmoniker

7.11. | Bummelkasten

22.1.27 | Professor Bumbbastic

30.1.27 | EULE findet den Beat

Maybebop für Kids: Kinderkram

11.09. | 16 Uhr | ab 5 Jahren

Die vier Sänger und Familienväter gehen in die Vollen und spielen ihre erste Kinderkonzert-Tour nach über 20 Jahren.

Bummelkasten: Irgendwas Bestimmtes

07.11. | 15:30 Uhr | ab 4 Jahren

Die Berliner Ein-Mann-Band hat sich mit ihrem mundgemachten Debutalbum genüsslich in die deutschen Kindermusikregale geflüzt und euphorisiert damit Kinder, Eltern und Nicht-Eltern.

Professor Bumbbastic:

WOW! Neugier ist deine Superkraft

22.01.27 | 16 :30 Uhr | ab 5 Jahren

Die interaktive Wissenschaftsshow für die ganze Familie

Eule findet den Beat: Das Kinder-Theaterkonzert

30.01.27 | 16 Uhr | ab 4 Jahren

Die wohl coolste Musikvermittlerin geht auf große Entdeckungsreise, und das mit enorm viel Erfolg!

kulturetage

Tickets & Infos:

www.kulturetage.de · 0441.924800

kulturetage



REIS AGAINST THE SPÜLMACHINE

24.09.26 Kulturtage OL
08.09.27

Park der Gärten BZ

Ab in den Toururlaub! Bereit für eine Reise voller Lacher, Musik und guter Laune? Dann packt die Koffer und schnallt euch an, denn Reis Against The Spülmachine gehen mit ihrem Programm „Toururlaub“ auf große Fahrt und laden euch ein, dem grauen Alltag zu entfliehen!



COMEDY

DIKKA

18.10.26

Weser-Ems-Halle OL

Das frechste Nashorn der Welt geht wieder auf Tour! Ein kleines Nashorn aus dem Berliner Zoo macht sich auf, die Musikwelt zu erobern. Im Gepäck: Jede Menge dicke Reime und Beats – und ein bisschen Unterstützung von einigen der größten Namen der deutschen Pop-Landschaft.



KONZERT

SCHLUMA

05.11.26
umBAUbar OL

Schluma ist eine junge Indie-Band aus Hamburg. Musikalisch bewegt sich Schluma zwischen Indie-Rock, Lo-Fi-Pop und noisyen 90s-Referenzen. Der Sound ist bewusst roh produziert, textlich oft melancholisch, mit einem Gespür für Alltagsbeobachtungen und untergründigen Witz.



KONZERT

32. KOMISCHE NACHT OL

12.11.26 verschiedene
Locations OL

Die Komische Nacht bietet einen bunten und aufregenden Querschnitt durch die aktuelle Comedyszene in Deutschland. In jedem Spielort treten an einem Abend bis zu 5 Comedians jeweils ca. 20 Minuten auf. Hier steht das Lachen im Vordergrund!

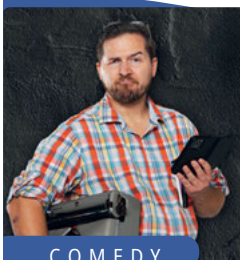


COMEDY

CLEMENS BROCK

17.11.26
Kleine EWE-Arena OL

Lust auf einen Trip in die Vergangenheit, der dich laut lachen lässt? Dann sei dabei, wenn Clemens Brock alias „Der Vadda“ die Bühne rockt! In seiner neuen Live-Show „Früher war alles besser, oder?“ nimmt dich der sympathische Familienvater mit auf eine urkomische Zeitreise.



COMEDY

MIGHTY OAKS

19.11.26 Modernes HB

Nach zwei Jahren mit intimen Akustikshows kehren Mighty Oaks 2026 mit voller Band und voller Energie zurück auf die Bühne. Die Crew ist wieder vereint, und mit ihr kommt auch der große, dynamische Sound zurück, der ihre Live-Auftritte seit fast 15 Jahren so besonders macht.



KONZERT

DIRE STRATS

KONZERT

20.11.26 Kulturtage OL

Erleben Sie die beliebteste Dire Straits-Tribute-Band Europas live! Im Vordergrund steht der Sound der um die Welt ging, mit einer Gitarre die keiner von uns je vergessen wird. Wolfgang Uhlich wird dabei von vielen Fans im In- und Ausland als bester Mark Knopfer Imitator angesehen.



HERR SCHRÖDER

02.12.26

Kleine EWE-Arena OL

Herr Schröder ist wieder da! Endlich ist der staatlich geprüfte Deutschlehrer mit seinem neuen Solo „Der Rest ist Hausaufgabe“ wieder auf Tour. Herr Schröder, der dienstälteste Junglehrer und Mensch gewordene Overhead-Projektor, präsentiert seine neue Doppelstunde „Der Rest ist Hausaufgabe“.



COMEDY

TICKETS & WEITERE TERMINE UNTER WWW.MITUNSKANNMANREDEN.DE

HENDRIK BREHMER



COMEDY

04.12.26

Kulturzentrum PFL OL

„Was soll die Scheiße?“ – diese Frage hat sich wohl jeder schon einmal gestellt. Hendrik Brehmer stellt sie sich regelmäßig. Leben ist kompliziert, und während viele versuchen, irgendwie klarzukommen oder Dinge einfach hinzunehmen, macht er genau das Gegenteil: Er nimmt nichts einfach hin.

ALTE BEKANNTHE



KONZERT

05.12.26

Stadthalle CLP

15.04.27 (Abschiedstour)

Stadthalle CLP

Wie schön, dass es in der manchmal etwas hektischen und betriebsamen Zeit vor Weihnachten auch Abende gibt, an denen man sich zurücklehnen, entspannen und sich innerlich auf das Fest vorbereiten kann, das uns allen so am Herzen liegt.

CHRISTIAN SCHULTE-LOH



COMEDY

18.12.26

Kulturzentrum PFL OL

Das neue Programm des TV-bekannten Komikers. Der in London »ausgebildete« Doppelagent des Humors geht der Frage nach, ob wir Deutschen nicht am Ende doch lustiger sind als die Engländer. »Schulte-Loh besticht mit britischem Humor. Mitreißend und erfrischend charmant.« (WAZ)

EURE MÜTTER



COMEDY

19.12.26

Stadthalle CLP

Das BEST OF von EURE MÜTTER! Schon seit der Jahrtausendwende haut das legendäre Trio eine Show nach der anderen raus. Schon immer steht ihre langjährige Freundschaft als unsichtbare Superkraft hinter jeder Pointe.

DANIEL LUIS



COMEDY

19.12.26

CO/RE OL

Jetzt live auf der Bühne: Improvisation, gnadenloses Crowdwork, messerscharfe Stand-up-Comedy – und natürlich seine legendären Autotune-Momente, die inzwischen Kultstatus haben. Außerdem wird er zum Love-Doktor und verkuppelt Singles.

MARC WEIDE



COMEDY

14.01.27

Kulturzentrum PFL OL

Comedy meets Magic! In seinem Programm „Magier des Monats“ zeigt Marc Weide, Weltmeister der Zauberkunst, warum er nicht nur zaubern, sondern auch begeistern kann. Clever. Witzig. Unfassbar magisch. Nicht verpassen!

MATILDE KEIZER



COMEDY

15.01.27

Kulturzentrum PFLOL

In ihrem ersten Solo Programm „Lasagne im Bett“, nimmt Matilde uns mit auf eine Reise durch ihr Leben. Wir erleben sie als Italienerin in der Hauptstadt, ihre „Karriere“ als Schauspielerin und ihre kulturellen Missverständnisse – und all das mit einer Mutter, die sich manche vielleicht nicht wünschen würden.

SABINE & DIRK STEFFENS



SHOW

04.02.27

Kulturzentrum PFLOL

Ein Wissenschaftspaar, eine Bühne, eine gute Nachricht: 2027 gehen Sabine und Dirk Steffens erstmals gemeinsam auf Tour. Nach mehreren Jahrzehnten und Expeditionen in mehr als 120 Länder sind die beiden überzeugt: Der Weltuntergang fällt aus.

TICKETS & WEITERE TERMINE UNTER WWW.MITUNSKANNMANREDEN.DE



Ausstellung – Werkschau – Arbeiten der „Gruppe '93“

Sei es durch Provokation, Darstellung und Verfremdung der Realität: Elke Balschun, Helga Reinders und Aleida Zuch haben im Verlauf der Jahre im Atelier des Künstlers Joachim Jaenichen-Emden ihren eigenen künstlerischen Ausdruck gefunden.
27.9. – 18.10.2026



Fr., 23.10.26 Theater Rabenschwarze Nachtgeschichten

Ein gruselig-humoriger Theaterabend mit Markus Veith: Poes Rabe führt durch eine schaurig-makabre Nacht voller schwarzem Humor. Er erzählt von Vampiren, Morden und lebendigen Toten – gespielt mit Klassikern von Morgenstern, Ringelnatz und Fontane.

Tickets 18 € / 15 €



Sa., 24.10.26 Solunaya – Pure Duo Music

Zwei Stimmen, Ukulele und Kontrabass: Das Duo Solunaya (Sophie Wachendorff & Jens Piezunka) verwebt Eigenkompositionen, Weltmusik, Jazz sowie Klassiker von Monteverdi bis Sting zu feinfühleriger Akustikmusik über Sonne, Wind, Regen und Mee(h)r.

Tickets 15 € / 12 €



So., 25.10.26 Duo Julie Sassoon & Willi Kellers

Julie Sassoon (Piano) und Willi Kellers (Drums) erschaffen meditative Improvisationen aus Klassik, Jazz und afrikanischen Rhythmen. Lyrische Melodien treffen auf perkussive Ausbrüche.

Tickets 18 € / 15 €

Tickets und Infos



Sa., 14.11.26 TIREE „On the Human Scale“

TIREE begeistert mit keltisch-schottischem Folk, verfeinert durch Klassik und Jazz. Mit Violine, Akkordeon, Dudelsack und Drehleier entstehen zauberhafte Melodien.

Tickets 18 € / 15 €

cine k

Kinoprogramm - September



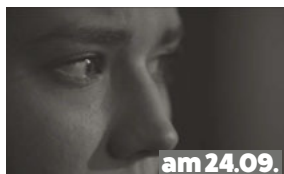
Everytime

Radikal sinnliches Kino über die Unmöglichkeit, einen Verlust zu begreifen, und über die seltsame Gleichzeitigkeit von Vergangenheit, Gegenwart und möglicher Zukunft. Unter der flirrenden Sonne Teneriffas verweben sich Erinnerung und Gegenwart eines merkwürdigen Trios un- auflöslich ineinander. Birgit Minichmayr spielt grandios - Gewinner des Hauptpreises (Sektion Un Certain Regard) der diesjährigen Filmfestspiele in Cannes



Woche der Demenz

In Kooperation mit dem DemenzNetz Oldenburg und dem Queer Monday begleiten wir die „Woche der Demenz“ mit drei Filmen rund um das Leben mit Demenz. Menschen, die an Demenz erkrankt sind, sollen mit ihren Zugehörigen erleben, dass sie trotz der Erkrankung akzeptiert werden und dazugehören.
21.9. Supernova + Nachgespräch
23.9. Der verlorene Mann
25.9. Robot & Frank



Voices in my Head

+ Gespräch mit Teilen des Filmcasts

Nach dem Tod ihrer Eltern leidet Sarah unter erschreckenden Visionen und ist überzeugt, dass ein böses Wesen hinter ihrem Tod steckt. Anfangs zweifelt ihr Bruder Kevin daran, doch schon bald muss er erkennen, dass Sarah in ernsthafter Gefahr schwebt. Ein Filmlebnis, das noch lange nach dem Abspann nachhallt.

Mehr Infos, Termine, Trailer und Tickets unter www.cine-k.de



Ausstellungen in der VHS

Elke Langer „MATTER of NATURE“

3. September 2026 bis 14. Januar 2027, 4. Etage



Elke Langer, Bild: privat



Elke Langer, YONPUNAINEN



CEWE Photo Award, Bild: Yadi Setiadi „United Colors“ (Ausschnitt)

Weitere Ausstellungen

CEWE Photo Award – Our world is beautiful:

Menschen, Kulturen, Momente bis zum 28. Mai 2027

Vitrinenausstellung im Foyer „Was uns glücklich macht“ bis Januar 2027

Volkshochschule Oldenburg | Karlstraße 25 | Oldenburg | www.vhs-ol.de



INFOS ZUM PROGRAMM AUF **OEINS.DE**

TV - PROGRAMMTIPP

Filmfest Oldenburg LIVE

Zum Start des 33. Internationalen Filmfest Oldenburg übertragen wir das Opening live vom roten Teppich am Oldenburgischen Staatstheater.

Das Internationale Filmfest Oldenburg ist ein deutsches Festival für unabhängige Filmproduktionen. Es findet seit 1994 jährlich über fünf Tage in der zweiten Septemberwoche in Oldenburg statt.

16. September
18:30 Uhr

IM TV UND AUF YOUTUBE



EMPFANG: DIGITALES KABELNETZ VON VODAFONE ODER IM STREAM



KICKIN' VALENTINA

11.09.2026 | 20:00

Die Hard-Rock-Band aus Atlanta bringt treibenden Rock und pure Energie auf die Bühne
Ein Abend für alle Rockfans!



ROCKTHEATER

10.10.2026 | 21:00

Die Kult-Party mit zwei Floors findet wieder statt!
Wie immer mit Dj Dr. Woods und Dj SAM an den Pulten.
Einlass ab 18 Jahre.



OPEN STAGE

16.09.2026 | 19:00

Die offene Bühne für alle Kreativen!
Von Musik über Comedy und Poetry ist hier alles gern gesehen.
Der Eintritt ist frei.



CURLY FRIES

16.10.2026 | 20:00

Brutzelnde Musik führt zu knuspriger Stimmung, ein bisschen Joppie-Soße drauf, fertig!
Das sind die Curly Fries aus Oldenburg.



BARATRON

18.09.2026 | 20:00

Die Newcomer aus Oldenburg kommen mit ihrem Debut-Album "AITIA" auf unsere Bühne.
Als Special Guests sind **Biased** und **Gøred** mit dabei.



OPEN STAGE

21.10.2026 | 19:00

Die offene Bühne für alle Kreativen!
Von Musik über Comedy und Poetry ist hier alles gern gesehen.
Der Eintritt ist frei.



BITUME

19.09.2026 | 20:00

Das besondere Geburtstags-Konzert zum 27-jährigen Bandbestehen der Punkband aus Oldenburg.
Mit dabei sind Wick Bambix aus Bremen.



DUST BOLT

23.10.2026 | 20:00

Mit fünf Alben, weltweiten Tourneen und kompromissloser Energie haben sie sich an die Spitze der neuen Generation gespielt.
Thrash is Back!

Weitere Events im Vorverkauf unter:

cadillac.oldenburg.de



Stadt
Oldenburg



HELICON TRIPLE

24.10.2026 | 20:00

Ein Abend für alle, die Lust auf intensive Livemusik und überraschende Klangwelten haben.
Auf der Bühne stehen **Billion One**, **Shamotte** & **CMDR RIKR**.



Kolportage- literatur

11.9.-24.10.26

Jahrmarktdrucke des 19. Jahrhunderts aus der Sammlung der Landesbibliothek Oldenburg

**Führungen
mit Ausstellungskurator
Christian Schmitt
inklusive Druckaktion**

Mittwoch, 16.09. und 23.09.,
jeweils um 11.00 Uhr

Mittwoch, 14.10., um 17.00 Uhr

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 10-19 Uhr,
Sa 9-12 Uhr.
Am Sonn- und Feiertagen geschlossen.
Eintritt frei
Pferdemarkt 15 • Oldenburg
www.lb-oldenburg.de



**Landesbibliothek
OLDENBURG**

Wir stellen Ihr Projekt vor

Wir bieten:

- eine klar definierte Zielgruppe – Bauinteressierte, zukünftige Bauherren, Handwerker, Architekten
- Sehr hohe Druckqualität auf grifffestem Hochglanzpapier
- Hochwertige Bild und Textqualität
- Großes Handwerker-Verzeichnis



Extrablatt

Handwerk Northwest

Erscheint Anfang Oktober
Anzeigenschluss: 18.9.2026
www.diabolo-mox.de

Wir sind für Sie da:
anzeigen@diabolo-mox.de
Tel.: 0441 - 2 18 35-0



Christine Schütze > **Samstag, 03.10.2026 • 20:00**

Es lebe der Unterschied!

Christine Schützes aktuelles Solo „Also, mir wär sie zu dünn!“ feiert den feinen Unterschied. Zum Beispiel den zwischen sagen und meinen, wissen und verstehen oder den zwischen weiblichen und männlichen (vermeintlichen) Idealtypen.

Im Mittelpunkt der Beschäftigung mit der Liebe und den Worten, dem Alltag und den Sprachhülsen stehen wir alle, die deutsche Sprache und was man mit der wortgewaltig und klavierstimmig so alles machen kann. Auch plattdeutsch spielt eine kleine Rolle. In einem Satz: Als Lied am Ende des Tages zeigen Fidele Alte auf, dass der perfekte Mann reine Relativitätstheorie ist, auch ohne Nachtsichtgerät. Klingt rätselhaft? Stimmt, klärt sich aber im Lauf des amüsanten und intelligenten Kabarettabends.



Purple Schulz > **Sonntag, 18.10.2026 • 19:00**

Purple Schulz wird siebzig. Und? Macht weiter. „Ich hab nicht ewig Zeit“ heißt das neue Programm. Keine Klage, kein Rückblick, kein Abschied. Sondern eine klare Ansage. Und der Soundtrack zu einer Entscheidung: Mach es jetzt! Seine Songs begleiten Generationen – darunter Hits wie „Verliebte Jungs“ oder „Kleine Seen“.



Wein & Käse mit Duocati > **Samstag, 21.11.2026 • 18:30**

Wie im letzten Jahr, wird es auch in diesem Jahr wieder wunderbare musikalische Begleitung zum Wein- und Käseabend, durch „Duocati“, geben. „Duocati“ ist das Projekt der Gitarristen Berndt Poppenga und Dirk Tenfelde aus Oldenburg.



Jörg Seidel > **Samstag, 12.12.2026 • 20:00**

Weihnachten ist die Zeit des Beisammenseins, der Erinnerungen, des gemeinsamen Singens und guten Essens. All das vereint der Bremerhavener Jazzsänger und Gitarrist Jörg Seidel in seinem ausgewählten Programm „The Christmas Menu“.



Irrlichter > **Samstag, 20.02.2027 • 20:00**

Schon bei der ersten Irrlichter Tournee vor zwei Jahren, war schon bald nach Beginn einer jeden Vorstellung beim begeisterten Publikum ein mögliches Missverständnis beseitigt: Irrlichter ist keine Rio Reiser Cover-Show! Es ist eine Hommage an den Ausnahmekünstler.

VORVERKAUF

In den örtlichen Vorverkaufsstellen:

nord-klang/tronic, Nordstr. 6, 26188 Edewecht

Buchhandlung Haase, Hauptstraße 73, 26188 Edewecht

Piet Gorecki Trio

> Samstag, 06.03.2027 • 20:00

Das Piet Gorecki Trio ist seit 2015 live unterwegs und hat mit 'Second Life' (2015), 'Indigo Moods' (2020) und 'Acoustic Lifesigns' (2025) bisher drei Alben veröffentlicht.



Anne Haigis & Susanne Back > Freitag, 12.03.2027 • 20:00

Für ihr Gastspiel hat sich Anne Haigis etwas ganz Besonderes ausgedacht: Im Gepäck hat sie nicht nur ihr aktuelles Programm "RauchZart" und neue Songs, sondern auch die für sie wichtigsten und persönlichsten Songs aus 40 Jahren "on stage".



Big Band Walle > Samstag, 10.04.2027 • 20:00

Bei der Gründung 1984 verpflichteten sich die Musiker dem groovigen Big Band Sound. Daran hat sich nach über 40 Jahren bis heute nichts geändert. Das Repertoire der Band zeichnet sich vor allem durch seine große musikalische Vielfalt aus.



Ulla Meinecke > Samstag, 08.05.2027 • 20:00

Was für Zeiten. Sicher können die Liebeslyrik und Alltagsironie von Ulla Meinecke keine besseren Zeiten hervorzaubern, aber für ein paar Stunden vergessen und aufatmen lassen. Auch in ihrem neuen Programm kann sich ihr Publikum auf Liebeslieder, wie man sie so noch nicht gehört hat, auf gesungene Gedichte - ohne Kitsch, aber mit Tiefgang, freuen.



Isabell Varell > Samstag, 04.09.2027 • 20:00

Wer oder was ist Isabel Varell? Oder besser gefragt: was ist sie nicht? Bühnenpräsenz mit Leichtigkeit sowieso. Und dann? Sängerin, Fernsehmoderatorin, Schauspielerin, und Buchautorin. Die Varell passt einfach in keine Schublade.



Stefan Jürgens > Samstag, 11.09.2027 • 20:00

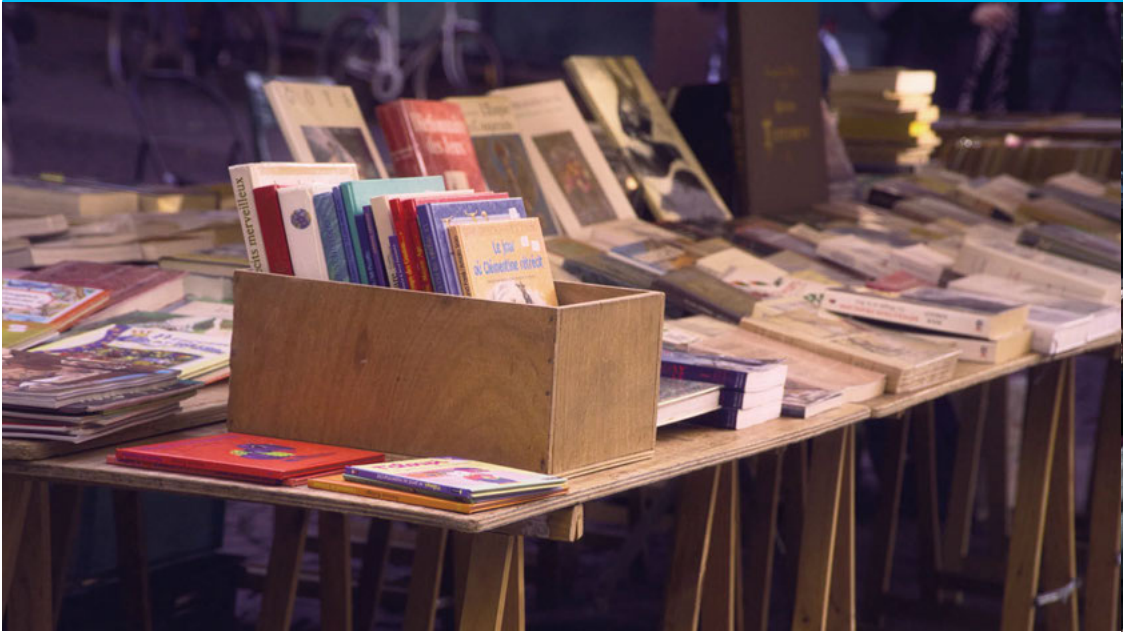
Tauchen Sie ein in ein faszinierendes Lesespektakel, das die Grenzen zwischen Lesen und Spiel verschwimmen lässt. Stefan Jürgens entführt Sie auf eine atmosphärische Reise in das dunkle Herz der Dracula-Geschichte. In seiner melodramatischen und temporeichen Literaturperformance entfaltet er eine Welt voller Schrecken, Mut und Liebe.



Oder online: www.pretix.eu/nord-klang



12. September 2026 – Flohmarkt



Was gibt es schon schöneres als an einem Spätsommertag über eine Flohmarkt zu flanieren? Am 12. September ist es an der Nadorster Straße soweit: der Nadorster Straßenfloh lockt zahlreiche Besucher an die Stände der Freizeitverkäufer. Auch die Geschäfte und die Gastronomie haben geöffnet.

Von 8:00-15:00 Uhr wird die Nadorster Straße zu einem Paradies für Schnäppchenjäger, wo ausgiebig gestöbert und gefeilscht werden kann.

Hier treffen sich die Nachbarschaft, Freunde, Bekannte, Geschäftspartner und der ganze Stadtteil. Der Flohmarkt erstreckt sich auf beiden Seiten entlang der Nadorster Straße vom Anfang bis zur Autobahnauffahrt im Stadtnorden. Am 13. September, von 8:00 bis 15:00 Uhr kann hier ein schöner Tag verbracht werden; Schlendern entlang einer riesigen Auswahl an Antiquitäten, Möbeln, Geschirr, Haushaltswaren, DVDs, Schallplatten und vielem mehr. Wer selbst verkaufen möchte, sollte möglichst früh am Ort des Geschehens sein, um sich einen guten Platz für den eigenen Stand zu sichern.

Standgebühr 5,-

Die Chancen sind für alle gleich, es gibt keine feste Standordnung, und auch die Standgebühr von 5€ gilt für jeden Verkäufer, unabhängig von der Größe des Tisches. Händler und Neuwaren sind nicht erlaubt. Die Weitergabe von ausgemisteten Dingen setzt nicht zuletzt ein Zeichen gegen unsere immer weiter zunehmende

ALLEN BESUCHER*INNEN WÜNSCHEN WIR

**VIEL SPAß
AUF DEM FLOHMARKT!**

willers
Das Original!

Nadorster Straße 6
26123 Oldenburg
online@willers-ol.de
www.willers24.de
willers24

kt in Nadorst – 08:00 – 15:00



wegwerfgesellschaft. Flohmärkte schließen den Kreis von Geben und Nehmen und finden so bei vielen Menschen großen Anklang. Der Flohmarkt ist zudem ein beliebter Treffpunkt für Familien und Freunde. Für jeden, der während des Stöberns Hunger oder Durst verspürt, ist vorgesorgt: An der Nadorster Straße finden sich zahlreiche Cafés, Restaurants, Imbisse und Supermärkte, die die nötige Stärkung und Erfrischung sicherstellen. War das Wetter die letzten Jahre beständig, so kann man auch dieses Mal auf Sonnenschein hoffen und sich auf einen einzigartigen Tag freuen.

IN NADORST



BROMPTON




PATRIA
Bauen nach Maß – Fahren mit Spaß

lysifahrradmanufaktur

utopia velo

BROMPTON

velotraum

CONTOURA

BULLITT®

Bakfiets.nl

Böttcher



Große Auswahl & gute Beratung
Nadorster Straße 60
 Oldenburg
 Tel. 0441 - 8 41 23
www.speiche-ol.de

Gesundheit

Fit und beweglich im Alter mit Yoga. Dieser Yoga Kurs findet statt im Ziegelhof Fitness Treff. Immer Freitags 10:30 - 11:45.

Jetzt einfach über unsere Webseite anmelden: www.soul-retreat.eu/kurse oder per E-mail: info@soul-retreat.eu Unsere Kurse sind als Präventionsangebot laut §20 SGBV von den Krankenkassen anerkannt.

Die Selbsthilfegruppe „Erfahrungen im Inklusionsbetrieb“ sucht neue Teilnehmer*innen, um den regelmäßigen Austausch weiter auszubauen. Du arbeitest in einem

Wir haben Dein
WG-Zimmer!
gsg-oldenburg.de



Inklusionsbetrieb und möchtest Erfahrungen, Sorgen und Freuden mit Gleichgesinnten teilen? Die Gruppe richtet sich an Menschen mit körperlichen oder psychischen Beeinträchtigungen, die in einem Inklusionsbetrieb arbeiten. Ziel ist es, gemeinsam Lösungen zu finden, voneinander zu lernen und gemeinsam Wege zu finden, sich zu stärken. Interessierte Betroffene wenden sich an die BeKoS – Beratungsstelle für Selbsthilfegruppen; 0441 88 48 48; info@bekos-oldenburg.de

Wohnen/Kleingarten

Idyllischer Kleingarten. Idyllischer Kleingarten in Oldenburg Süd abzugeben. Preis: VHB Tel.: 0441 18132984

Wohnprojekt im zentralen Oldenburg ... sucht sympathische(n) Mitbewohner:in zwischen 30 und 65 Jahre. Wir (67, 32, 28, 20, 18, 16 J.) bewohnen eine sanierte Villa mit Gemeinschafts- Küchen u. - Räumen sowie einem noch wilden Garten. Jeder Wohnbereich hat 1 -1,5 Zimmer sowie ein eigenes Bad. Die frei-werdende Einheit ist ca 30 qm groß, sehr hell, die Warm-Miete

beträgt € 750 . Wenn Du Lust auf Gemeinschaft hast wie die Selbstverständlichkeit zum Rückzug schätzt und Dir auch soziale und ökologische Werte wichtig sind, dann freuen wir uns auf Deine aussagekräftige Nachricht.
Chiffre 220826

Suche ruhigen Ort zum leben

Kreative Individualistin in den 60ern sucht ruhigen Ort für sich allein zum leben, gärtnern, glücklich sein auf kleinem Grundstück mit bestenfalls 20qm-max.40qm Wohnraum in Minihaus/Hütte/Bau- oder Zirkuswagen. Zur Pacht, Mietkauf oder Kauf. Angebote unter Chiffre Nr.:030826

Büro mit 4 Räumen in Oldenburg gesucht. Gerne City nah oder Bahnhofsviertel. Chiffre 171125



Ihre Teppichreinigung in Nordwest-Deutschland
www.Heesch-Heesch.de

- Umweltgerechte Teppich- und Mattenwäsche, sowie Polsterreinigung
- Verwendung vollständig biologisch abbaubarer Seifen
- Einfassungen & Reparaturen
 - ... nachhaltige Energieerzeugung & Ressourcenschonend
 - ... Hol- und Bringservice, sowie viele Annahmestellen
 - ... Teppichbodenreinigung vor Ort
 - ... Vermietung / Tausch / Verkauf von Sauberlauf- / Schmutzfang- / Logo- und Werbematten



Vertrauen Sie uns Ihre Heimtextilien an
Wir freuen uns auf Ihren Anruf 0800 - 20 20 444 (tiefecall)

Musik

Mitsänger gesucht! Freundlicher Chor sucht Unterstützung im Bass und Tenor. Proben dienstags 20 Uhr. www.chor-kleinanzeige.de

Erf. Gitarrist gesucht von Just for Fun Band Ü40 für Rock, Pop, Funk etc.- Cover. T: 0151/40554974

Job

Handwerksmeister hat noch Zeit. Hallo, Ich M. Handwerksmeister erledige Arbeiten Rund um Haus,

Neu im MoX Bücherregal...

Fiona Barton: Die Witwe • Philip Kerr: Die Berlin Trilogie • Cathy O'Neil: Angriff der Algorithmen

Wer gut erhaltene Bücher verschenken möchte, kann uns gerne welche bringen. Aus Platzgründen aber nur max. 3 Bücher.

Es gibt immer neue Bücher im MoX-Bücherregal. Einfach kommen und mitnehmen!



Die Bücher sind kostenlos. Es kann an den Kinderschutzbund gespendet werden.

MoX-Büro, Güterstraße 17, Oldenburg • Mo-Fr 9:00-17:00

HORIZONT REISEN

Stau 35 - 37
26122 Oldenburg
Tel (0441) 2 61 33

email: Info@horizontreisen.de
homepage:www.horizontreisen.de

Wohnung oder Garten. Freue mich auf eure Anfrage. Über die Bezahlung können wir gerne verhandeln. LG Puh26@web.de

Hilfe wir sind alt. Wir sind alt geworden. Brauchen Hilfe im / am Haus und im Garten. Nähe Drielaker See. Gibt es freundliche junge Menschen, die uns helfen wollen? Lust? Technisch begabt? Lernen? Magst du uns helfen und schreiben? WhatsApp +49 1573 6607877 Danke

Diverses

Offene ARTEliers im Atelier
MARTHA 19./20. September
Offene ARTEliers: Am 19. und 20. Sept. öffnet das MARTHA seine Türen. Von 11-18 Uhr kann Kunst angeschaut und erworben werden. Die Künstler: Andreas Letzel, Andrea Sellier, Christine Micheel, Bettina Hauke und der Nachlass von Theo Haasche. Am Samstag Abend sitzen wir ab 20h noch gemütlich zusammen und es kann getanzt werden... wir freuen uns auf zahlreiche

Sie suchen einen neuen Bioladen?
Probieren Sie unsere Abo-Kiste!



Jetzt 20% Schnupper ABO-Kisten Rabatt

Himpsl-Hof
Okoologisch!
Mit Hofladen

Waterkamp 2A, Edeweicht
www.himpsl-hof.de
04405 6918 Abo-Kiste auch für Oldenburg

Tomaten vom Himpsl-Hof

Die Tomate besteht zu rund 94 Prozent aus Wasser. Neben den Gurken zählt sie somit zu den kalorienärmsten Gemüsesorten. Neben reichlich Vitaminen, allen voran A und C sowie Kalium, beinhalten Tomaten große Mengen an Karotin, Lycopin sowie wertvolle sekundäre Pflanzenstoffe. Unsere Bio-Tomaten werden stets im vollreifen Zustand geerntet. Das garantiert zum einen eine tiefrote, appetitliche Farbe und zum anderen einen aromatischen, süßen Geschmack. Gemäß strenger Bioland Richtlinien düngen wir den Boden in unseren Gewächshäusern ausschließlich mit natürlichem Kompost, Vinasse, (eingedickte, vergorene Zuckerrüben-Melasse) und Pflanzenresten aus der Biogasproduktion.

Impressum

MoX-Journal

Verlag Schön & Reichert GbR
Güterstraße 17, 26122 Oldenburg

Tel.: 0441/21835-0, Fax: 0441/21835-20
Bürozeiten: Mo.-Fr.: 10-13 Uhr, 14-17 Uhr
Redaktion: Rosy Reichert (V.i.S.d.P)

Redaktionelle Mitarbeit:

Thea Drexhage, Horst E. Wegener

Unterwegs-Fotos: MoX

Anzeigenleiter: Rüdiger Schön

Gestaltung: MoX

Anzeigenverbund: City Mags

Vertrieb: Eigenvertrieb

sowie Gerdes Reisen

Druck: Eurodruck - Poznan Sp. z o.o., ul.

Wierzbowa 17/19, 62-080 Tarnowo

Podgórze

Redaktionsschluss: Mittwoch vor

Erscheinen

Kalenderschluss, Kleinanzeigenschluss:

und Anzeigenschluss ist **Donnerstag vor Erscheinen,**

MoX arbeitet mit Ökostrom.

100% erneuerbare Energie.

Nachdruck: Nach Absprache mit der Redaktion, mit Quellenangabe und zwei Belegexemplaren. Urheberrecht für Fotos, Texte, Zeichnungen und Anzeigenentwürfen sowie die gesamte Gestaltung sind beim Verlag. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Beiträge kann keine Haftung übernommen werden.

Die nächste MoX erscheint am:

23.9.2026

Bildungskontor GmbH

**Intensiv-Vorbereitungskurse auf die
Ausbilder-Eignungsprüfung in einer Woche**

2026: 31.8. / 7.9. / 26.10. / 23.11.

2027: 25.1. / 22.2. / 15.3. / 19.4. / 10.5. / 5.7. / 9.8. / 6.9. / 25.10. / 22.11.

Meisterprüfung Teil 3 in zwei Wochen

2026: 17.8. / 14.9. / 5.10. / 2.11. / 30.11.

2027: 11.1. / 8.2. / 5.4. / 24.5. / 7.6. / 16.8. / 13.9. / 4.10. / 8.11. / 6.12.

Bildungskontor GmbH • Gerd Wilkens • Am Wendehafen 8-12 • 26135 Oldenburg

Tel.: 0441 - 92 66 13 0 • www.bildungskontor.de • E-Mail: wilkens@bildungskontor.de

Nächster Anzeigenschluss

18.9.26

mox-kleinanzeigen.de

kleinanzeigen

**Registrieren Sie sich auf
mox-kleinanzeigen.de**

Verwalten Sie dort ihre Kleinanzeigen kostenlos

**Geben Sie dort ihre
Kleinanzeige auf**

Als Online-Kleinanzeige sind sie kostenlos

Als Printanzeige kostet die private Kleinanzeige 4,25 "



Es geht nicht nur um Liebe, bei

www.mox-kleinanzeigen.de

**Manchmal sucht man einfach nur eine neue Wohnung.
Das geht wirklich einfach! Und wenn Sie öfter
inserieren möchten, registrieren Sie sich. Dann müssen
Sie nicht jedes mal ihre Daten eingeben.**
oder old school per Briefpost an
MoX, Güterstraße 17, 26122 Oldenburg

kleinanzeigen

Private Kleinanzeigen sind auf mox-kleinanzeigen.de kostenlos!

Name:
 Straße:
 PLZ/Ort:
 Telefon:
 Unterschrift:

**50 Zeichen kosten in MoX (print): privat 0,85 ~
(mind. 4,25 ~) gewerblich 3,65 ~ (mind. 18,25 ~)**

Ich bezahle:

☐ bar ☐ in Briefmarken ☐ Bankeinzug

IBAN:

Bitte ankreuzen: ☐ gewerblich ☐ privat ☐ Chiffre (2,70 ~) ☐ 1x ☐ 2x ☐ 3x ☐ 4x ☐ bis auf Widerruf

 MoX
 mox-kleinanzeigen.de
 fb-kleinanzeigen

- | | | | |
|---|--|--|---|
| ☐ Kurse & Seminare | ☐ Lust & Laster | ☐ Bücher | ☐ Fahrrad/Roller |
| ☐ Weiterbildung | ☐ Musik & Instrumente | ☐ Reisen & Freizeit | ☐ Autos |
| ☐ An- & Verkauf | ☐ Suche Wohnung | ☐ Handwerk | ☐ Sonstiges |
| ☐ Grüße | ☐ Biete Wohnung | ☐ Jobs | ☐ Verschenke |
| ☐ Kontakt | ☐ Gewerberaum | ☐ Sport | |

Handwriting practice area with dashed lines for tracing and solid lines for writing.

Besucher, Kunstinteressierte und Freunde. MARTHA: Hackenweg 33, 26127 Oldenburg

Die Analogen

Eine neue Selbsthilfegruppe namens „Die Analogen“ wendet sich an Menschen, die einem immer digitalen Leben sowie dem Einfluss von Algorithmen und KI mit Skepsis begegnen. Sie wünschen sich Entscheidungsfreiheit, Selbstbestimmung und den Schutz persönlicher Daten. Und sie wollen sich gegenseitig ermutigen weiterhin analoge Wege zu finden und sich dazu austauschen. Interessierte Menschen jeglichen Alters sind herzlich eingeladen sich dieser Gruppe anzuschließen. Mehr Informationen gibt es bei der BeKoS unter 0441-884848 oder info@bekos-oldenburg.de.

An- und Verkauf

Suche gebrauchten Ergometer.

Tel: 01522 3255392

Zu verkaufen 2 Schaufensterpuppen, guter Zustand, Stück 70,-€. Abholung in Rastede. 04402/8639521

Sie brauchen Briefpapier, Flyer Visitenkarten Faltblätter oder Broschüren. Wir helfen Ihnen gerne. MoX, 0441 218350

Damenrad zu verkaufen. Damenrad Pegasus, 7-Gang (150,-€), 1 Fotoscanner neu mit Farbdisplay, Rudermaschine, Sofortübersetzer (Neu und original), Büchersammlung limitiert und signiert „Der große Wolfen“, Zustand sehr gut mit Gepäcktaschen, Markenuhren zu verkaufen, Ferrari-Sammlung, 9 Fahrzeuge (1:18 aus Metall) von Burago. Tel.: 04421 9566780 oder 0152 08676280

Kontakt

Suche Freundin Mann, 45 sucht Freundin! Bin sport- und kulturinteressiert und feier gerne. SMS: 01782120088

Nordic Walking. Hallo, ich möchte eine regelmäßige nordic walking Gruppe eröffnen. Anfänger sind

**Haushaltsauflösungen
Entrümpelung • Umzug
Handwerkliche Arbeiten
Tel.: 0172 9979699**

Deharde

Dachdeckerei
Meisterbetrieb

Ihr Partner für Dacharbeiten aller Art
Steildach, Flachdach, Fassaden- und Metallarbeiten

Nordenhamer Weg 6 • 26125 Oldenburg
Tel.: 0441-340 75 67
info@deharde-dach.de • www.deharde-dach.de

willkommen. Bitte anmelden unter 0151 505 413 75 - Whatsapp, SMS

Gib Deine Kleinanzeige hier auf:
www.mox-kleinanzeigen.de



Platten bei MoX

BETTINA WEGNER: Sind so kleine Hände. Original LP. Zustand sehr gut. Preis: 9,-€.

Konstantin Wecker: LIVE. Original LP. Zustand sehr gut. 10,-€

Camel: Rain Dancer. LP aus dem Jahr 1977, erschienen bei NOVA-Records/DECCA. 8,-€



erschienen 1979. Zustand gut, 8,-€

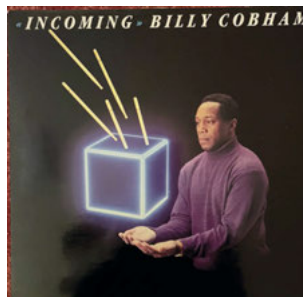
Herwig Mitteregger: Erschien 1983



unter dem Label CBS Records.

Zustand gut, das Cover hat sichtbare Griffspuren, Vinyl einwandfrei. 8,-€

Billy Cobham: Incoming. LP aus



dem Jahr 1989 mit Fotoblatt und engl. Presstext. Erschienen bei K-tel

Heaven 17 – Sunset Now. Maxi erschienen 1984 bei Virgin Records. Side I Sunst Now (Extended Version), Flamedown, Side II: Counterforce, Sunset Now (Album Version), Counterforce II. Die Scheibe ist im einwandfreien Zustand. Neupreis 9,95 DM. Jetzt 5,-€

David Knopfler: Cut the Wire. LP im Aufklapp-Cover, mit Texten, Erschienen im Jahr 1986, 8,-€

Diese und noch andere LPs sind nur im MoX-Büro erhältlich.

Güterstraße 17, Oldenburg. Mo - Fr 9:00-17:00 Uhr

Handwerk

Nächster Anzeigenschluss:

18.9.2026 mox-kleinanzeigen.de

.....

MoX proudly presents:

17/10/2026

Eighties on Tour

80% 80er

Wir sind nicht alt, wir sind Retro!

Main Floor: 80% 80er

DJ Michael DT (Ex-Amadeus) & DJ Öli (Depeche Mode-Nacht HB)

Second Floor: love never dies 80er/90er Class X Special

DJ DeJaVu (Bremen) & DJ Dave (Oldenburg)

Wer auf Klänge von Depeche Mode, U2, OMD, Ultravox, Tears for fears, Duran Duran, Billy Idol, Simple Minds usw. steht ist hier genau richtig. Aber auch Sandra oder Madonna können sich auf den Player verirren. Mit Sicherheit wird auch der ein oder andere NDW Hit dabei sein. Wir freuen uns auf eine Riesen Party.

Einlass: 21:00

mark4
die discothek

Hauptstr. 10 • Zetel • Germany

discothekmark4.ticket.io





Programm

10.9. bis 23.9.2026



Thomas Zipp, tumb, tumb, tumb, (Detail), 2005, Acryl, Lackstift und Öl auf Nessel, 200 x 170 cm.
Courtesy Boros Collection, Berlin. Foto: Roman März.

ZEITEN ZEICHEN ZUSAMMENHÄNGE

04.09. bis 15.11.2026

Oldenburger Kunstverein

mox-veranstaltungen.de





Veranstaltungs-Kalender

10. September 2026 bis 23. September 2026

Do 10.9.

Musik

Oldenburg

20:00 Maybepop; Kulturetage, Halle

Bremen

20:00 Jane / Fargo; Meisenfrei

Wilhelmshaven

TIPP 19:30 The BossHoss; Sportforum

Kurse und Seminare

Wardenburg

18:00 Demokratie Fitness: Mut & Neugier; VHS-Haus am Glockenturm

Bühne

Bremen

18:00 Heinz Erhardt; Literaturkeller

TIPP 18:30 Clemens Brock; Pier2
19:30 I hired a contract killer; Bremer Kriminaltheater

20:00 Impulse; GOP Varieté

Party

Oldenburg

20:00 Plattenabend; Polyester

Literatur

Oldenburg

19:30 "Frank und die virtuelle Welt"; Bürgerhaus Ofenerdiek

Wilhelmshaven

20:00 Weltenbummler: Dennis Gastmann; Pumpwerk

Vortrag

Oldenburg

16:00 Karrieremöglichkeiten bei der Bundeswehr; BiZ der Oldenburger Arbeitsagentur

17:30 Die Entstehung von Straßennamen in der Stadt Oldenburg; VHS

Bremen

19:30 Hirn vom Hahn; Buddel Bar

Online

18:30 Online Infotermin: Innovationsmanagement Entrepreneurship berufsbegleitend studieren; Carl von Ossietzky Universität

Politik

Oldenburg

17:00 Ausschuss für Stadtgrün, Umwelt und Klima; Alte Fleiwa

Treffen

Oldenburg

17:00 Der dritte Ort; Theater k

19:00 Spiele- und Rätselabend; Buddel Bar

20:00 Bündnis gegen Antisemitismus & Antizionismus und Rechtshilfe präsentieren: Kneipel; Alhambra

Ausstellung

Oldenburg

Die Taucherinnen; Pulverturm Oldenburg
ÜberlebensKünstler*innen: Persönliche Geschichten, künstlerische Perspektiven; Heiligengeiststraße 12
Oldenburger Stadtansichten; Forum St. Peter

Ich fotografiere, was sich zeigt; Augustcarree, Auguststraße 7

Hein Bohlen – Malerei und Holzschnitt; Elisabeth-Anna-Palais
Zeiten Zeichen Zusammenhänge; Kunstverein

Menschenbilder; BBK Galerie

Andrea Ziegler I Horst Janssen: What is the truth and Where did it go? ; Horst-Janssen Museum

OFF – Poems of Unrest; Haus für Medienkunst

Kristallmagie. Verborgener Zauber dunkler Turmaline; Landesmuseum Natur und Mensch

Mein Name ist Mensch – Ausstellung; Bürgerbüro am Pferdemarkt
Kolportageliteratur; Landesbibliothek

Bremen

Gerhard Marcks – Seine Musiker und Dichter; Gerhard-Marcks-Haus

Christian Schilling Wunderkammer; Gerhard-Marcks-Haus

Daphne Wright – Memory and Presence; Gerhard-Marcks-Haus

Tibati – Bremen und zurück; Überseemuseum

Anys Reimann. Mirrorball; Weserburg

So wie wir sind; Weserburg

Susan Philipsz, Glass Track; Weserburg

Pipiloti Rist Pixelwald Wisera; Kunsthalle Bremen

Ben VautierBizar Bazart; Kunsthalle Bremen

150 JahrePaulaModersohn-Becker;

Kunsthalle Bremen

Anton Henning: Interieur No. 687; Kunsthalle Bremen

RemixPhotographie; Kunsthalle Bremen

Hafenwirtschaft heute; Hafenmuseum
Hafengeschichte zum Anfassen; Hafenmuseum

Fischfang, Feuer, Feldarbeit; Focke Museum

Von Knochen bis Gameboy; Focke Museum

Glaskunst Möbel & Tapeten; Haus Riensberg

Wissenswerkstatt Archäologie; Focke Museum

Wilhelmshaven

Sand und Salz – Islands Found and Lost; Kunsthalle Wilhelmshaven

Hamburg

Aber ich I Die Welt I Ich sehe I Dich; Kunsthalle Hamburg

This Is The Modern World; Kunsthalle

Carrie Yamaoka; Kunsthalle Hamburg

Skulptural; Kunsthalle Hamburg

Inner Mornings, Or Forms Of Counter-culture; Deichtorhallen

Akosua Viktoria Adu-Sanyah; Deichtorhallen

Abdulhamid Kircher – Rotting From Within; Deichtorhallen

Cocktail Prolongé – F.C. Gundlach Special; Deichtorhallen

Alliance, Infinity, Love; Deichtorhallen

Knotenpunkt 26; Affenfaust Galerie

Butjadingen

„Ansichtsache(n)“; Atrium Burhave

Bremerhaven

Still Stehen – Seeleute und Geflüchtete in der Pandemie; Deutsches Schifffahrts Museum

Tiere an Bord – Wissen, Ware, Wunder; Deutsches Schifffahrts Museum

Neuzugang im Historischen Museum; Historisches Museum

Bad Zwischenahn

Illumination – Lichtzauber im Park; Park der Gärten

Osnabrück

Zukunft Bauen; Museum Industriekultur

Verden

„Bilder im Dunkeln – Höhlenkunst der Eiszeit“; Deutsches Pferdarium

Leer

Das „Silber des Meeres“; Heimatmuseum Leer

Wildeshausen

„Ein gut Theil Eigenheit“ – Lebenswege früher Archäologinnen; Urgeschichtliches Zentrum

Sonstiges

Oldenburg

18:30 Sprechstunde Fotografie; Horst-Janssen Museum

Fr 11.9.

Musik

Oldenburg

19:00 Zebras Crossing; Gleispark

19:00 Orgelklänge aus dem Bandoneon; Dreifaltigkeitskirche Oldenburg

20:00 Iron Maiden; Charly's

20:00 Maybepop; Kulturetage, Halle

TIPP 20:30 Kickin Valentina; Cadillac

Bremen

19:00 Crush The Kantine; Zolkantine

19:00 Give Me Rain; Tower

19:30 Boulanger Trio; Sendesaal

21:00 Iron Priest; Meisenfrei

Wilhelmshaven

19:30 Andrea Berg; Sportforum

21:00 Grischek & Lübke – Wind, Meer und Sterne; Kling Klang

Leer

18:00 Epilog I Musikvermittlung; Theater an der Blinke

Westerstede

19:00 Schlagerparty mit DJ Jörg Paben; Marktplatz

Worpswede

20:00 „Women in (e)motion“-Festival; Music Hall Worpswede

Bühne

Oldenburg

19:30 Cabaret; Oldenburgisches Staatstheater - Großes Haus

20:00 Der große Abend der kleinen Diktatoren; Theater Laboratorium

Bremen

17:30 Impulse; GOP Variété

19:00 Schiff Ahoi!; Theaterschiff

19:30 I hired a contract killer; Bremer Kriminaltheater

19:30 Anadolu – Ich singe nicht allein; Theater Bremen, Kleines Haus

20:00 Marlene Jaschke – Hier bin ich Mensch; Die Glocke

20:30 Impulse; GOP Variété

Wilhelmshaven

19:30 Das Feuerschiff; TheOs

Jever

20:00 Der große Gatsby – Das Musical; Theater am Dannhalm

Party

Oldenburg

19:30 Mama geht tanzen; The Roof Club

20:00 schön fröhlich; Buddel Bar

20:00 Studi-Freitag; Umbauber

21:00 80% 80er; Amadeus

Bremen

21:00 Dröhn Classics; Aladin

23:00 The Reggaeton Party; Modernes

Wilhelmshaven

22:00 Tanzbar Disco; Kling Klang

Sande

22:00 Hardstyle; Twister Dance

Literatur

Jever

20:00 Max Gold; LOK Kulturzentrum

TagesTipps

19:30_10.9._Sportforum; WHV



The Boss Hoss

Wenn die sieben charismatischen Hauptstadt-Cowboys, allen voran die beiden Frontmänner Alec „Boss Burns“ Völkel und Sascha „Hoss Power“ Vollmer, auf der Bühne stehen, kommen Rock'n'Roll-Fans voll auf ihre Kosten. (Foto: Sebastian Balz)

18:30_10.9._Pier2, HB



Clemens Brock

In seiner neuen Live-Show „Früher war alles besser, oder?“ nimmt dich der sympathische Familienvater, der auf Social Media längst Kultstatus genießt, mit auf eine urkomische Zeitreise (Foto: Lennart Bader)

20:30_11.9._Cadillac, OL



Kickin Valentina

Genervt von der damaligen Rockmusikszene voller überproduzierter Massenware und Möchtegern-Rockbands, beschlossen KICKIN VALENTINA Rock'n Roll so zu spielen, wie sie ihn hören wollten: laut, kompromisslos, 100 % live. (Foto: Veranstalter)

Vortrag**Bremen**

19:30 Ökorrassismus: Wie Weiße unsere Welt zerstören; Theater Goetheplatz

Politik**Oldenburg**

17:00 Demokratie schützen, Rechtsex-tremen trotzen – Demo; Bahnhof-platz Süd Oldenburg

Markt & Messen**Oldenburg**

09:00 Die job4u-Messe; Kleine EWE-Arena

Kinder**Oldenburg**

15:00 mini.diwan – das transkulturelle Kinderformat; Landesmuseum Natur und Mensch
16:00 Maybebop für Kids; Kulturetage,

Treffen**Oldenburg**

15:00 Schnippeldisko; Klingenberg Platz

Sonstiges**Dötlingen**

11:00 Maislabyrinth; Iserloy

Butjadingen

18:00 Kunst- und Kulturpreisverleihung; Konzertmuschel Tossens

Führungen**Oldenburg**

17:00 Öffentliche Führung; OCM

Elsfleth

20:00 Internationale Batnight; NABU

Sa 12.9.

Musik**Oldenburg**

TIPP 21:30 Konzert: Die Behörde; Haus für Medienkunst

Bremen

19:00 QueenKong; Haus am Walde

19:00 musica viva; Die Glocke

19:00 Aylén u. Luicio; KUNZ Kulturzen-trum Buntentor

20:00 Annenmaykanterreit – Ausverkauft; ÖVB Arena

Wilhelmshaven

14:00 Wilhelmshaven lebt! Das Deuschrap Festival; Sportforum

Hamburg

19:00 Marlo Grosshardt; Stadtpark

20:00 Johannes Oerding; Barclays Arena

20:00 Annett Louisan; Elbphilharmonie, Großer Saal

Butjadingen

19:00 Northern Beatles; Konzertmuschel Tossens

Hude

20:00 Martin von Maydell; Kulturhof

Westerstede

20:00 Majanko; Marktplatz

Worpswede

20:00 Gustav Peter Wöhler Band; Music Hall Worpswede

Bühne**Oldenburg**

14:00 Wellen wiegen; Theater wrede+

19:30 Cabaret; Oldenburgisches Staats-theater – Großes Haus

20:00 Der große Abend der kleinen Dik-tatoren; Theater Laboratorium

TIPP 20:00 Sophia oder das Ende der Humanisten; Oldenburgisches Staatstheater, Kleines Haus

Bremen

15:00 Schiff Ahoi!; Theaterschiff

17:00 Paula. Selbst; Kunsthalle Bremen

19:00 Hamlet; Theater am Goetheplatz

19:00 Die drei ??? Das Erbe des Mei-sterdiebes; Metropol Theater

19:30 Travestie Total; Schnürschuhthea-ter

19:30 High Cave; Theater Bremen, Klei-nes Haus

20:30 Impulse; GOP Variété

Wilhelmshaven

20:00 HG. Butzko; Pumpwerk

Leer

20:00 Wat Ihr Wollt wird 20! – Impro-theater aus Oldenburg; Kulturspeicher

Party**Bremen**

15:00 Ausversehen Summer Closing; MS Treue

20:00 Mama geht tanzen – Electro Spe-cial; Aladin

21:00 Wielka Polska Impreza; Aladin

23:00 Sim Simma Party; Lila Eule

23:00 Tanznacht; Modernes

Wilhelmshaven

22:00 Tanzbar Disco; Kling Klang

Bockhorn

21:00 Knisterparty; Soundcheck

Sande

22:00 1 Euro Abfahrt; Twister Dance

Literatur**Bremen**

19:00 Patrick van Lie; KITO

Vortrag**Oldenburg**

19:30 Braucht Demokratie Kultur oder braucht Kultur Demokratie?; Haus für Medienkunst

Sport**Oldenburg**

15:30 VfB Oldenburg vs. Hannover 96 II; Marschweg Stadion

Hamburg

20:30 Fc St. Pauli vs. VfL Wolfsburg; Millerntor Stadion

Markt & Messen**Oldenburg**

08:00 Flohmaxx; WEH, Freigelände

10:00 Die job4u-Messe, Kleine EWE-Arena

Bremen

14:00 Lauter Schönes; Zollkantine

Ausstellung**Oldenburg**

11:00 Offene ARTEliens Oldenburg 2026; Oldenburg

Jade

17:00 Vernissage Helmut Wahnhoff; Galerie Schönhof

Führungen**Oldenburg**

16:00 Zu Fuß durch das Dobbenviertel; Staatstheater/ Ecke Roonstraße

18:00 Kuratorinnenführung; Haus für Medienkunst

21:30 Kurzführungen; Haus für Medien-kunst

22:30 Kurzführungen; Haus für Medienkunst
23:30 Kurzführungen; Haus für Medienkunst

So 13.9.

Musik

Oldenburg

11:15 1. Sinfoniekonzert; Oldenburgisches Staatstheater – Großes Haus
20:00 Hussy Hicks & Minnie Marks; Wilhelm13

Bremen

15:00 musica viva; Die Glocke
19:00 musica viva; Die Glocke

Butjadingen

11:00 Triple B.; Hafen Fedderwardsiel

Bühne

Oldenburg

14:00 Wellen wiegen; Theater wrede+
15:30 Bondi Beach; Oldenburgisches Staatstheater, Kleines Haus
18:00 Der große Abend der kleinen Diktatoren; Theater Laboratorium
TIPP 18:00 FLINTA*-Open Stage; Kulturetage, Theater k
19:00 Rohdiamanten; Oldenburgisches Staatstheater – Spielraum

Bremen

14:00 Impulse; GOP Varieté
15:00 Paula. Selbst; Kunsthalle Bremen
15:00 Schiff Ahoi!; Theaterschiff
15:00 Theaterschiff Bremen; Theaterschiff
18:00 Innocence; Theater am Goetheplatz
18:00 Impulse; GOP Varieté
18:30 Die Kopenhagen-Trilogie; Theater Bremen, Kleines Haus

20:30 Seasons; GOP Varieté

Wilhelmshaven

18:00 Das Feuerschiff; TheOs
20:00 Simon & Jan; Pumpwerk

Vortrag

Verden

14:00 Vortragsnachmittag „Große Liebe zu kleinen Pferden“; Deutsches Pferdemuseum

Sport

Oldenburg

12:45 TvdH Oldenburg – TV Cloppenburg; Kleine EWE-Arena
15:00 VfL Oldenburg vs. SV Union Lohne; Hans Prull Stadion

Politik

Oldenburg

08:00 Kommunalwahl in Niedersachsen; Diverse

Markt & Messen

Bremen

09:00 Vegesacker Weserflohmarkt; Vegesacker Weserpromenade

Treffen

Oldenburg

15:00 Erst Wählen dann Kaffee & Klatsch & Musik; Schmiede Bloherfel.de

Ausstellung

Oldenburg

11:00 Offene ARTEliers Oldenburg 2026; Oldenburg
14:00 OCM am Sonntag; OCM

Dangast

11:30 Tag des offenen Denkmals; Franz Radziwill Haus

Wildeshausen

12:00 Tag des offenen Denkmals: Altes Feuerwehrhaus; Urgeschichtliches Zentrum Wildeshausen

Sonstiges

Oldenburg

08:00 Wir haben geöffnet! Wahltag = Schautag; Bürgerhaus Ofenerdieck

Hude

09:00 Baumauswahltag; FriedWald Hasbruch

Führungen

Oldenburg

11:00 Sonntagsführung durch die Dauerausstellung; Horst-Janssen Museum
12:00 Kristallmagie. Das faszinierende Farbenspiel dunkler Turmaline (mit Schleifwerkstatt); Landesmuseum Natur und Mensch
15:00 Öffentliche Führung; Augusteum

TagesTipps

21:30_12.9._Haus f. Medienkunst



Die Behörde

Die Behörde aus Bremen hat 2023 ihren Dienst aufgenommen und arbeitet bereichsübergreifend zu regionalen und internationalen Fragen außerhalb ihrer Entscheidungsbefugnis. Politik: ja. Soziales: klar. Frust: selbstverständlich. (Foto: Veranstalter)

20:00_12.9._Staatstheater, OL



Sophia oder das Ende der Humanisten

Sophia ist hochintelligent, gutaussehend und eine blendende Köchin. Nur mit Türen hat sie Probleme, denn das Modell eines künstlichen Menschen ist noch nicht perfekt... (Foto: Veranstalter)

18:00_13.9._Theater k, OL



FLINTA* Open Stage

Das Studio k öffnet nun regelmäßig seine Türen für FLINTA*-Personen, um deren ganz persönlichen Themen und Sichtweisen einen geschützten Raum zu bieten. (Foto: Veranstalter)

16:30 Sonntagsführung: Janssen neue entdeckt; Horst-Janssen Museum

Esterwegen

13:00 Tag des offenen Denkmals 2026 „NetzWERKE: Denkmale & Infrastruktur“; Gedenkstätte Esterwegen

Mo 14.9.

Musik

Oldenburg

19:30 1. Sinfoniekonzert; Oldenburgisches Staatstheater – Großes Haus

Kurse und Seminare

Oldenburg

19:00 Workshop: Balkon-Solaranlagen; VHS Oldenburg

Bühne

Bremen

TIPP 16:00 Eva Meyer-Keller: »Death is Certain«; Schwankhalle

Vortrag

Online

12:00 Beteiligungsmöglichkeiten von Kommunen an Windenergie; Carl von Ossietzky Universität

Friedensplatz 4, 26122 Oldenburg

17:00 Slice of Politics; Grüne Geschäftsstelle Stadtverband Oldenburg

Sonstiges

Oldenburg

16:00 Bezahlkarten-Tauschcafé; Alhambra

Di 15.9.

Musik

Bremen

19:00 Doro; Aladin

Bühne

Bremen

19:00 Paula. Selbst; Kunsthalle Bremen

Leer

19:00 Christine Westermann: „Das Leben der Anderen. Mein Leben in Büchern“; Sparkassenforum

Esens

19:30 Der große Gatsby; Theodor-Thomas-Halle

Party

Oldenburg

18:00 Die Pizza Party; Gleispark

Literatur

Oldenburg

19:30 Michael Kumpfmüller: „Böse Kinder“; Wilhelm13

Bremen

TIPP 20:00 Alice Hasters; KITO

Vortrag

Oldenburg

14:00 Grundlagen eines gelungenen Vorstellungsgesprächs; BiZ

17:30 Zukunft beginnt mit Bildung – Trend und Herausforderungen; Hallig Hanken

18:00 Vortrag und Diskussion: Wie kann ich über Rassismus reden, ohne den Abend zu ruinieren?; VHS Oldenburg

19:00 Scheitern als Grenzsituation: Die Midlife Crisis; Schlaues Haus

Politik

Oldenburg

17:00 Sozialausschuss; Alte Fleiwa

Treffen

Oldenburg

20:00 Quiz Internet & Memes; Buddel Bar

Ausstellung

Oldenburg

18:00 Alle Ausstellungen geöffnet; OCM

Mi 16.9.

Musik

Oldenburg

TIPP 20:00 Tess Wiley; Wilhelm13

Bremen

19:30 Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen; Die Glocke

20:00 Deaf Giant / Kobrakapra / Judas Hengst; Meisenfrei

Wilhelmshaven

18:00 RockShots; Pumpwerk

Hamburg

19:00 Fear Factory; Markthalle

19:30 ASAP Rocky; Barclays Arena

Bühne

Oldenburg

18:00 Zwischen Hin und Her – Meine Flucht aus Syrien; Oldenburgisches Staatstheater – Spielraum

19:00 Wunschkonzert; Kulturetage, Theater k

19:00 Open Stage; Cadillac

20:00 Horst Evers; Kulturetage, Halle

Bremen

17:30 Die Trasse. Eine Erfahrung; St. Pauli Hof

19:00 Innocence; Theater am Goetheplatz

19:00 Impulse; GOP Varieté

20:00 Die Trasse. Eine Erfahrung; St. Pauli Hof

Party

Oldenburg

20:00 Studi-Mittwoch; Umbaubar

Wilhelmshaven

19:00 Treff nach Sieben; Pumpwerk

Festival

Hamburg

00:00 Reeperbahn Festival; Reeperbahn

Vortrag

Oldenburg

19:00 Andreas Wojack: Hein Bredendiek: Der Dichter des Nationalsozialismus; Landesbibliothek

Verden

19:30 „Zwischen Höhle und Mythos“; Deutsches Pferduseum

Sport

Oldenburg

19:00 VfL Oldenburg vs. Sport Union Neckarsulm; Weser-Ems-Halle, Kleine EWE-Arena

Edeweicht

15:30 SSV Jeddeloh II vs. Atlas Delmenhorst; Haskamp Arena

Politik

Oldenburg

17:00 Jugendhilfeausschuss; Alte Fleiwa

Treffen

Oldenburg

20:00 Punkkneipe; Alhambra

Führungen

Oldenburg

11:00 Kolportageliteratur: Ausstellungsführung mit Druckaktion; Landesbibliothek

Do 17.9.

Musik

Oldenburg

19:00 Open Stage; Gleispark

Bremen

19:30 Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen; Die Glocke

20:00 Women in (e)motion: Vepsestikk; KITO

20:00 HamMmer / Rockenbolle; Meisenfrei

Leer

20:00 The Toasters; Zollhaus

Kurse und Seminare

Wardenburg

18:00 Demokratie Fitness: Aktivismus & Mobilisierung; VHS-Haus am Glockenturm

Bühne

Oldenburg

18:00 Zwischen Hin und Her – Meine Flucht aus Syrien; Oldenburgisches Staatstheater – Spielraum

19:30 LOLdenburg; Buddel Bar

Bremen

18:00 Baba Dunjas letzte Liebe; Schnürschuhtheater

20:00 Fliegende Funken; Lagerhaus

20:00 Die Trasse. Eine Erfahrung; St. Pauli Hof

20:00 Impulse; GOP Variété

Weener

19:30 Der große Gatsby – Das Musical; Theatersaal Oberschule Weener

Festival

Hamburg

Reeperbahn Festival; Reeperbahn

Literatur

Bremen

19:30 Erinnerungsfunken – wieder das Vergessen; Kulturhaus Pusdorf

Vortrag

Oldenburg

17:00 inForum-Vortrag; PFL

18:00 Wie Künstliche Intelligenz den Beruf von morgen verändert; VHS

19:00 Das Globale Domino; Landesmuseum Natur und Mensch

Online

19:30 Frankreich vor den Präsidentschaftswahlen; Online

Politik

Oldenburg

17:00 Betriebsausschuss Abfallwirtschaftsbetrieb; Alte Fleiwa

17:00 Bürger*innenklönschnack mit MdB Alaa Alhamwi; Geschäftsstelle Bündnis 90/Die Grünen Oldenburg

Treffen

Oldenburg

19:00 Spiele- und Rätselabend; Buddel Bar

19:00 Kulturkneipe; Alhambra

Ausstellung

Oldenburg

08:00 Mein Name ist Mensch; Bürgerbüro am Pferdemarkt

16:00 Mitmachaktion: „(D)ein Ding aus den 90ern“; Landesmuseum Natur und Mensch

Sonstiges

Oldenburg

16:00 Filmfest TV-Show; Polyester

18:00 Linux Werkstatt Oldenburg; OCM

Sie wollen sich jetzt schon Ihre Tickets sichern? Los geht's unter:
www.tickets-ol.de

TagesTipps

16:00_14.9._Schwankhalle, HB



Death Is Certain

Inspiziert von Märchen, in denen Objekte manchmal leben und dann eigentlich immer zu Projektionsflächen für eigene Erfahrungen werden, hat Eva Meyer-Keller in der Performance »Death is Certain« Süßkirschen zu Protagonisten erhoben. (Foto: Jörg Kyas)

20:00_14.9._Kito, HB



Alice Hasters

Am 15. September besucht Alice Hasters das Kito und spricht unter anderem über ihr Buch »Anti Opfer. Warum wir Verletzlichkeit verachten.« Sie sagt: Überall wird über Opfer gesprochen. (Foto: Veranstalter)

20:00_16.9._Wilhelm 13, OL



Tess Wiley

Eine Stimme zum Verlieben! Die Texanerin nannte ihr drittes Studioalbum einst mit einem Augenzwinkern »Superfast Rock'n'Roll Played Slow«. Ihre Musik ist tief in der amerikanischen Singer-Songwriter-Tradition verwurzelt. (Foto: Veranstalter)

Fr 18.9.

Musik

Oldenburg

19:00 Eleanore; Buddel Bar
20:00 Eddy Schneider Group; Wilhelm13

20:00 Andre Sinner & Band; Headcrash
TIPP 20:00 Baratron; Cadillac

20:00 Real Book Combo; Ule

Bremen

19:00 Queen and ABBA Music by Candlelight; Die Glocke

19:00 The Rookies / The Carabiners / Die Behörde; Zolkantine Bremen

19:00 Anchors & Hearts; Tower

19:30 Simon & Jan; KITO

19:30 Vanessa Mai; Modernes

20:00 Duo Pohádka; Villa Sponte

21:00 Floyd Unlimited; Meisenfrei

Wilhelmshaven

20:00 Les Brünettes; Pumpwerk

21:00 The Originators; Kling Klang

Westerstede

20:00 Abi Wallenstein; Güterschuppen

Worpswede

20:00 Jupiter Jones; Music Hall Worpswede

Bühne

Oldenburg

20:00 Die Feisten; Kulturetage, Halle

Bremen

17:00 Eva Meyer-Keller: »Death is Certain«; Schwankhalle

17:30 Impulse; GOP Variété

19:00 Schnorr Geschichten mit Heini Holtenbein; Packhaustheater

19:00 Eva Meyer-Keller: »Death is Certain«; Schwankhalle

19:00 Swimming With Dolphins; Schwankhalle

19:00 Schiff Ahoi!; Theaterschiff

19:00 Lläuft bei mir; Theater Bremen, Brauhauskeller

19:30 I hired a contract killer; Bremer Kriminaltheater

19:30 I. Grief. Different.; Theater Bremen, Kleines Haus

20:00 Tussipark; Fritz Theater

20:30 Impulse; GOP Variété

21:30 Fliegende Funken; Lagerhaus

Wilhelmshaven

19:30 Das Feuerschiff; TheOs

Westerstede

19:00 „Hercule Poirot kehrt zurück“; Das Schokoladenhotel

Bremerhaven

19:30 True Crime: Die Thomaskatastrophe; Stadttheater Bremerhaven

Jever

20:00 Michael Frowin; Theater am Dannhalm

Party

Oldenburg

20:00 Studi-Freitag; Umbaubar

23:00 Drum & Spacenight; Polyester

Bremen

20:00 Oktoberfest; Aladin

23:00 Black Friday; Modernes

23:45 tide; MS Treue

Wilhelmshaven

22:00 Tanzbar Disco; Kling Klang

Festival

Hamburg

Reeperbahn Festival; Reeperbahn

Treffen

Oldenburg

15:00 kreativ.diwan – das transkulturelle Frauenformat; Landesmuseum Natur und Mensch

Bremen

17:30 Abendbrot; Peter-Zadek-Platz

Sonstiges

Oldenburg

16:00 Filmfest TV-Show; Polyester

Führungen

Oldenburg

17:00 Öffentliche Führung; OCM

Sa 19.9.

Musik

Oldenburg

13:00 Menschen, Instrumente, Emotionen: 50 Jahre Musikschule Oldenburg; Musikschule

20:00 Jazz Heroes: Jens Dümpe Quartett; Wilhelm13

20:00 Bitume; Cadillac

Bremen

18:00 »A Tribute to Naruto« Dreamlight Concert; Die Glocke

18:00 Candlelight Concert; Sendesaal

18:30 Pothead; Modernes - Abgesagt

21:00 Soulfamily; Meisenfrei

Hannover

19:30 Beartooth; Swiss Life Hall

Friesoythe

19:00 „local heroes Niedersachsen“; Innenstadt Friesoythe

Hatten

20:00 Rapalje; Dingsteder Krug

Worpswede

20:00 The Toasters; Music Hall

Bühne

Oldenburg

16:00 Rohdiamanten; Oldenburgisches Staatstheater - Spielraum



Der kurze Weg zu Ihrer MoX-Anzeige:

Fabian Kahler
0162 10011060

Rüdiger Schön
0172 6007902

Gerne auch per WhatsApp



- 19:30** Xerxes; Oldenburgisches Staatstheater – Großes Haus
20:00 Die Feisten; Kulturetage, Halle
20:00 Sophia oder das Ende der Humanisten; Oldenburgisches Staatstheater, Kleines Haus
20:00 Ein tödliches Geheimnis; Theater Laboratorium

Bremen

- 15:00** Schnoor Geschichten mit Heini Holtenbein; Packhaustheater
15:00 Schiff Ahoi!; Theaterschiff
17:00 Paula. Selbst; Kunsthalle Bremen
17:30 Impulse; GOP Variété
18:00 Lange Nacht der Bühnen mit Hans König-Solo und Morley; Villa Sponte
18:00 Eva Meyer-Keller: »Death is Certain«; Schwankhalle
18:00 Solange wir leben; Theater am Goetheplatz
19:00 50 Jahre Packhaustheater; Packhaustheater im Schnoor
19:00 Schiff Ahoi!; Theaterschiff
19:00 Lange Nacht der Bühnen; Verschiedene
19:00 Es macht schon wieder Sinn – Episode 2; KUNZ
19:30 Fliegende Funken; Lagerhaus
19:30 I hired a contract killer; Bremer Kriminaltheater
20:00 Tussipark; Fritz Theater
20:30 Impulse; GOP Variété

Wilhelmshaven

- 19:00** Sonny Boys; Theater am Meer
19:30 Macbeth; Stadttheater

Bremerhaven

- 19:30** Luisa Miller; Stadttheater

Papenburg

- 19:30** Der große Gatsby; Stadthalle

Party

Oldenburg

- 20:00** Weltmusiknacht; Kulturetage, Calesita
20:00 Männerfabrik; Alhambra
21:00 20 Jahre Tainted Love > Sunup s Revival; Cubes

Bremen

- 18:00** Die Schlagernacht des Jahres; ÖVB Arena
19:00 Psychedelic Dance Shit; Zollkan-tine Bremen
23:00 Tanznacht; Modernes

Wilhelmshaven

- 22:00** Tanzbar Disco; Kling Klang
Papenburg

- 20:00** Mama geht tanzen (90er Party); Güterbahnhof

Festival

Hamburg

- Reeperbahn Festival; Reeperbahn

Literatur

Oldenburg

- TIPP 10:00** Oldenburger Buchmesse Olibri; Jugendherberge
20:45 »Dark Romance Night«; Die Glocke

Bremen

- 19:30** Orry Mittenmayer; KITO

Wilhelmshaven

- TIPP 19:00** Lydia Bennecke; Pumpwerk

Sport

Oldenburg

- 15:30** VfB Oldenburg vs. SSV Jeddelloh II; Marschweg Stadion

Bremen

- 15:30** Werder Bremen vs. FC Augsburg; Weserstadion

Hamburg

- 15:30** Hamburger SV vs. 1. FC Köln; Volksparkstadion

Markt & Messen

Oldenburg

- 08:00** Flohmaxx; WEH, Freigelände
08:00 Schlossfloh; Schlossplatz
10:00 Hochzeitsmesse Herbst 2026; Weser-Ems-Hallen

- 11:00** Ehrenamtsmesse; CORE

Bremen

- 09:00** Weserflohmarkt; Weseruferpromenade

Bremerhaven

- 10:00** Berufsinformmesse; Stadthalle

Bockhorn

- 13:00** 3. Lions Büchermarkt; Müller Möbelwerkstätten

Kinder

Oldenburg

- 11:00** Noch kurz die Welt retten; Landesmuseum Natur und Mensch

TagesTipps

20:00_18.9._Cadillac, OL



Baratron

Baratron präsentiert ihr Debütalbum Aitia live in Oldenburg, ein energiegeladenes Album-Release, das Metalcore, Groove Metal und Thrash in einen kraftvollen, melodischen Sound gießt.

(Foto: Baratron)

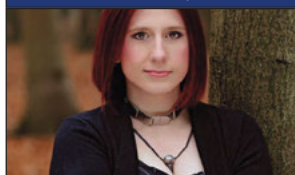
10:00_19.9._Jugendherberge, OL



Olibri

Im September eröffnet die OLibri ihre Pforten. Zum ersten Mal findet eine regionale Buchmesse in Oldenburg statt. Freuen Sie sich auf Autor:innen aus der Umgebung, örtliche Buchhandlungen und Verlage sowie Bibliotheken (Foto: Veranstalter)

19:00_19.9._Pumpwerk, OL



Lydia Bennecke

Dieser Vortrag beleuchtet die Gefühls- und Gedankenwelten psychopathischer Menschen - sowohl jener, die mit erschreckenden Verbrechen Schlagzeilen machten, als auch jener, die ohne kriminelle Handlungen durchs Leben kommen und mitten unter uns sind. (Foto: Veranstalter)

MoX Veranstaltungskalender

Ausstellung**Oldenburg**

11:00 Martha öffnet seine Türen; Atelier Martha

11:00 Offene ARTEliers Oldenburg 2026; Oldenburg

Bremerhaven

Sicher, oder?; Klimahaus

Führungen**Oldenburg**

15:00 Öffentliche Führung Kunstgewerbe & Design; Landesmuseum Schloss

So 20.9.

Musik**Oldenburg**

17:00 Hobby Jazz; Wilhelm13

Bremen

11:00 1. Philharmonisches Konzert; Glocke

18:00 Anime Legends Concert»Voice of a Generation«; Die Glocke

19:30 Quartett strandfr; Studio Nord

20:00 Mr. Punch plays Marillion; Meisenfrei

20:00 Aseo Friesacher Trio; Villa Sponte

20:45 Anime Legends Concert»Voice of a Generation«; Die Glocke

Butjadingen

11:00 Seldom Sober; Hafen Fedderwardersiel

Jever

17:00 Wilhelmshavener Bigband; LOK Kulturzentrum

Emden

17:00 Klavierabend Iwan König; Neue Kirche Emden

Bühne**Oldenburg**

16:00 Adresse unbekannt; Exerzierhalle

16:00 Rohdiamanten; Oldenburgisches Staatstheater - Spielraum

17:30 Sophia oder das Ende der Humanisten; Oldenburgisches Staatstheater, Kleines Haus

18:00 Ein tödliches Geheimnis; Theater Laboratorium

20:00 Die Feisten; Kulturetage, Halle Bremen

14:00 Impulse; GOP Varieté

15:00 Paula. Selbst; Kunsthalle Bremen

15:00 Schiff Ahoi!; Theaterschiff

16:00 Kindertheater: Aus der Luft; Kulturhaus Pusdorf

18:00 Die Zauberflöte; Theater am Goe-theplatz

TIPP 18:00 Herr Schröder; Metropol Theater Bremen

18:00 Impulse; GOP Varieté

18:00 Die Zauberflöte; Theater am Goe-theplatz

18:30 I. Grief. Different.; Theater Bremen, Kleines Haus

19:30 Swimming With Dolphins; Schwankhalle

Wilhelmshaven

15:30 Sonny Boys; Theater am Meer

18:00 Das Feuerschiff; TheOs

Emden

19:30 Die Show by Tanzshow Astrid Lö-schen; Festspielhaus am Wall

Vortrag**Dangast**

11:30 Meeres und Wasserlandschaften: Das Seestück; Franz Radziwill Haus

Markt & Messen**Oldenburg**

10:00 Sonntagsfloh; Parkplatz Kaufland

10:00 Hochzeitsmesse Herbst 2026; Weser-Ems-Hallen

Ausstellung**Oldenburg**

11:00 Martha öffnet seine Türen; Atelier Martha

11:00 Offene ARTEliers Oldenburg 2026; Oldenburg

Hude

11:00 Gedenkfeier; FriedWald Hasbruch

Führungen**Oldenburg**

11:00 Sonntagsführung Dauerausstellung; Horst-Janssen Museum

15:00 Steinalte Geschichten unserer wandelbaren Erde; Landesmuseum Natur und Mensch

15:00 Öffentliche Führung: Prinzenpalais

16:30 Sonntagsführung: Janssen neue entdeckt; Horst-Janssen Museum

Mo 21.9.

Musik**Bremen**

19:30 1. Philharmonisches Konzert; Glocke

Kurse und Seminare**Wardenburg**

18:00 Demokratie Fitness: Kompromiss & Mut; VHS-Haus am Glockenturm

Bühne**Oldenburg**

18:00 Zwischen Hin und Her – Meine Flucht aus Syrien; Oldenburgisches Staatstheater - Spielraum

Bremen

18:00 Der Hauptmann von Köpenick; Literaturkeller

Wilhelmshaven

19:30 Der grosse Gatsby – Das Musical Stadttheater Wilhelmshaven

Party**Oldenburg**

23:00 Pink Noise; Modernes

Vortrag**Oldenburg**

19:00 Jade Dialog: KI im Bauwesen; Schlaues Haus

Politik**Oldenburg**

17:00 Verkehrsausschuss; Alte Fleiwa

Treffen**Oldenburg**

19:30 Offener antifaschistischer Treff; Alhambra

Sonstiges**Oldenburg**

16:00 Bezahlkarten-Tauschcafé; Alhambra

Di 22.9.

Musik

Bremen

- TIPP 19:00** Broilers; Bürgerweide
20:00 Women in (e)motion: Lucy Kit-chen; KITO
20:00 Koch Marshall Trio; Meisenfrei

Bühne

Oldenburg

- TIPP 18:00** Zwischen Hin und Her – Meine Flucht aus Syrien; Staatstheater Spielraum

Bremen

- 18:00** Der Hauptmann von Köpenick; Literaturkeller
19:00 Paula. Selbst; Kunsthalle Bremen
Emden
19:30 Der große Gatsby – Das Musical; Festspielhaus am Wall

Literatur

Oldenburg

- 19:30** Sabrina Janesch: „Territorium“; Wilhelm13

Wilhelmshaven

- 20:00** Christian Stöcker; Pumpwerk

Vortrag

Oldenburg

- 18:30** Sozial gerechte Rente; Bibliothekssaal der Universität
19:00 Menschenrechte unter Druck – Was gibt Hoffnung?; PFL

Politik

Oldenburg

- 17:00** Kulturausschuss; Alte Fleiwa

Kinder

Leer

- 16:00** „Max und die Feuerwehr“ – Bilderbuchkino; Stadtbibliothek

Treffen

Oldenburg

- 20:00** Quiz – Tiere & Natur; Buddel Bar

mox-veranstaltungen.de

Mi 23.9.

Musik

Bremen

- 19:30** Reverend Beat Man; Lila Eule
20:00 Women in (e)motion: Melody Jane Pool; KITO
20:00 Lovehead; Lagerhaus
20:00 Mrs. King & Her Jewels; Meisenfrei

Bühne

Oldenburg

- 20:00** Sophia oder das Ende der Humanisten; Oldenburgisches Staatstheater, Kleines Haus

Bremen

- 18:00** Der Hauptmann von Köpenick; Literaturkeller
19:00 Impulse; GOP Varieté

Aurich

- 19:30** Macbeth; Stadthalle Aurich

Party

Oldenburg

- 18:00** Freak Out Disco; Buddel Bar
20:00 Studi-Mittwoch; Umbaubar

Vortrag

Oldenburg

- 08:00** Alles steht Kopf – wenn Gefühle das Steuer übernehmen; Uhlhornsweg 99
08:30 Wissenschaft trifft Schule – Digitale Medien; Ammerländer Heerstraße 136
19:00 Vortrag: ADS und ADHS bei Kindern verstehen; VHS Oldenburg

Verden

- 00:30** Bam! 2026; Historisches Museum Domherrenhaus

Online

- 12:00** KI für Business Angels: Wie ChatGPT & Co. das Screening von Start-ups effizienter und professioneller machen können; Carl von Ossietzky Universität
19:30 vhs.wissen live IKunst im Ohr; Online

TagesTipps

18:00_20.9._Metropoltheater, HB



Herr Schröder

Der dienstälteste Junglehrer und Mensch gewordene Overhead-Projektor, präsentiert seine Doppelstunde „Der Rest ist Hausaufgabe“. Dabei leuchtet er den Weg in ein besseres Futur II und verleiht die Lehrkraft, die wir alle brauchen (Foto: Veranstalter)

19:00_22.8._Bürgerweide, HB



Broilers

Freut euch auf über zwei Stunden pure Energie, mitreißende Refrains, echte Haltung, packende Stories – und diese unbändige Spielfreude, die jede Halle, jedes Stadion zum Beben bringt. (Foto: Veranstalter)

18:00_22.9._Staatstheater, OL



Zwischen Hin und Her

Malak ist acht, als ihre Eltern gezwungen sind, mit der Familie zu fliehen – vor dem Krieg und den Bombenangriffen, die begannen, als sie vier war, und vor den Repressionen, die der Familie durch das Assad-Regime drohen... (Foto: Stephan Walzl)

fahrpläne

Oldenburg nach Bremen – Leer – Cloppenburg – Wilhelmshaven Verbindungen der Deutsche Bahn AG, NordWest Bahn: Stand 1.1.2026 Prüfen Sie Ihre Verbindung auf fahrplaner.vbn.de oder mit der DB App

OL ⇒ Bremen

ab	an	Zug	Tage
0.05	0.45	RS3	täglich
1.05	1.46	RS3	Mo-Sa
4.04	4.45	RS3	Mo-Fr
4.42	5.10	ICE	täglich
5.04	5.45	RS3	Mo-Fr
5.35	6.07	IC	Mo-Sa
5.49	6.27	RS3	täglich
6.05	6.34	RS30	Mo-Fr
6.35	7.07	RE1	täglich
6.40	7.11	ICE	täglich
6.49	7.31	RS3	täglich
7.05	7.33	RS30	Mo-Sa
7.35	8.07	IC	täglich
7.49	8.23	RS3	täglich
8.05	8.33	RS30	täglich
8.35	9.07	RE1	täglich
8.49	9.23	RS3	täglich
8.58	9.31	RS30	täglich
8.59	10.07	IC	täglich
9.40	10.24	RS3	täglich
10.05	10.39	RS30	täglich
10.35	11.07	RE1	täglich
10.49	11.23	RS3	täglich
11.05	11.39	RS30	täglich
11.35	12.07	IC	täglich
11.49	12.23	RS3	täglich
12.05	12.34	RS30	täglich
12.34	13.07	RE1	täglich
12.49	13.29	RS3	täglich
13.05	13.44	RS30	täglich
13.35	14.05	IC	täglich
13.49	14.29	RS3	täglich
14.05	14.34	RS30	täglich
14.34	15.07	RE1	täglich
14.49	15.29	RS3	täglich
15.05	15.34	RS30	täglich
15.35	16.07	IC	täglich
15.49	16.29	RS3	täglich
16.05	16.34	RS30	täglich
16.35	17.07	RE1	täglich
16.49	17.29	RS3	täglich
17.05	17.34	RS30	täglich
17.35	18.07	IC	täglich
17.49	18.29	RS3	täglich
18.05	18.34	RS30	täglich
18.35	19.07	RE1	täglich
18.49	19.29	RS3	täglich
19.05	19.34	RS30	täglich
19.35	20.07	IC	täglich
19.49	20.29	RS3	täglich
20.05	20.34	RS30	täglich
20.35	21.07	RE1	täglich
20.49	21.29	RS3	täglich
21.05	21.34	RS30	täglich
21.35	22.07	IC	täglich
22.05	22.46	RS3	täglich
22.35	23.07	RE1	täglich
23.05	23.45	RS3	täglich
23.32	00.03	RE1	täglich

Bremen ⇒ OL

ab	an	Zug	Tage
0.13	0.53	RS3	täglich
1.13	2.53	RS3	Mo-Sa
2.13	3.53	RS3	Mo-Sa
4.13	4.53	RS3	Mo-Fr
4.55	5.31	RS1	Mo-Sa
5.13	5.53	RS3	Mo-Sa
5.51	6.23	IC	Mo-Sa
6.13	6.54	RS3	Mo-Sa
6.24	6.53	RS30	Mo-Fr
6.28	7.09	RS3	Mo-Fr

6.51	7.23	RE1	täglich
7.12	7.53	RS3	So
7.24	7.53	RS30	täglich
7.29	8.09	RS3	Mo-Sa
7.51	8.23	IC	täglich
8.24	8.53	RS30	täglich
8.29	9.02	RE	Mo-Fr
8.51	9.23	RE	täglich
9.24	9.53	RS30	täglich
9.29	10.09	RS3	täglich
9.51	10.23	IC	täglich
10.24	10.53	RS30	täglich
10.28	11.02	RS3	täglich
10.51	11.23	RE	täglich
11.12	11.42	RS30	täglich
11.19	12.09	RS3	täglich
11.31	12.23	IC	täglich
12.24	12.53	RS30	täglich
12.29	13.02	RS3	täglich
12.51	13.23	RE1	täglich
13.24	13.53	RS30	täglich
13.29	14.09	RS3	täglich
13.51	14.26	IC	täglich
14.24	14.53	RS30	täglich
14.29	15.09	RS3	täglich
14.51	15.23	RE1	täglich
15.24	15.53	RS30	täglich
15.29	16.09	RS3	täglich
15.51	16.23	IC	täglich
16.24	16.53	RS30	täglich
16.29	17.09	RS3	täglich
16.51	17.27	RE	täglich
17.24	17.53	RS30	täglich
17.29	18.09	RS3	täglich
17.51	18.23	IC	täglich
18.24	18.53	RS30	täglich
18.29	19.09	RS3	täglich
18.51	19.23	RE1	täglich
19.24	19.53	RS30	täglich
19.29	20.09	RS3	täglich
19.51	20.23	IC	täglich
20.09	20.40	IC	So
20.24	20.40	RS30	Mo-Sa
20.29	21.09	RS3	täglich
20.50	21.16	ICE	täglich
20.52	21.27	RE	täglich
21.24	21.53	RS30	täglich
21.29	22.23	RS3	täglich
21.51	23.23	IC	täglich
22.13	22.53	RS3	täglich
22.46	23.17	ICE	täglich
22.51	23.23	RE1	täglich
23.13	23.53	RS3	täglich

OL ⇒ Wilhelmshaven

ab	an	Zug	Tage
0.37	1.21	RE18	Mo
5.38	6.21	RE18	Mo-Sa
6.11	6.51	RS3	Mo-Fr
6.38	7.21	RE18	Mo-Sa
7.11	7.50	RS3	Mo-Fr
7.35	8.20	RE	täglich
8.11	8.50	RS3	Mo-Fr
8.38	9.19	RE18	täglich
9.38	10.19	RE18	täglich
10.11	10.50	RS3	Mo-Sa
10.36	11.19	RE18	täglich
11.36	12.19	RE18	täglich
12.11	12.50	RS3	Mo-Fr
12.36	13.19	RE18	täglich
13.11	13.50	RS3	Mo-Fr
13.36	14.19	RE18	täglich
14.11	14.50	RS3	Mo-Sa
14.36	15.19	RE18	täglich
15.11	15.50	RS3	Mo-Sa

15.36	16.19	RE18	täglich
16.11	16.50	RS3	Mo-Fr
16.36	17.19	RE18	täglich
17.11	17.50	RS3	Mo-Sa
17.36	18.19	RE18	täglich
18.11	18.50	RS3	Mo-Fr
18.36	19.19	RE18	täglich
19.36	20.19	RE18	täglich
20.36	21.19	RE18	täglich
21.36	22.19	RE18	täglich
22.36	23.19	RE18	täglich
23.36	00.19	RE18	Mo-Do

Wilhelmshaven ⇒ OL

ab	an	Zug	Tage
4.40	5.24	RE18	Mo-Sa
5.40	6.24	RE18	Mo-Sa
6.08	6.46	RS3	Mo-Fr
6.40	7.24	RE18	täglich
7.08	7.46	RS3	Mo-Fr
7.40	8.24	RE18	täglich
8.08	8.46	RS3	Mo-Fr
8.40	9.24	RE18	täglich
9.08	9.46	RS3	Mo-Fr
9.40	10.24	RE18	täglich
10.07	10.47	RS3	So
10.40	11.24	RE18	täglich
11.08	11.46	RS3	So
11.40	12.24	RE18	täglich
12.08	12.46	RS3	Mo-Fr
12.40	13.24	RE18	täglich
13.08	13.46	RS3	Mo-Fr
13.40	14.24	RE18	täglich
13.29	14.24	RS3	So
14.08	14.46	RS3	Mo-Fr
14.40	15.24	RE	täglich
15.08	15.46	RS3	Mo-Sa
15.40	16.24	RE	täglich
16.08	16.46	RS3	Mo-Sa
16.40	17.24	RE	täglich
17.08	17.46	RS3	Mo-Fr
17.40	18.24	RE	täglich
18.08	18.46	RS3	Mo-Fr
18.40	19.24	RE18	täglich
19.40	20.24	RE18	täglich
20.40	21.24	RE18	täglich
21.40	22.24	RE18	täglich
23.10	23.54	RE18	täglich

OL ⇒ Leer

ab	an	Zug	Tage
5.33	6.13	RE1	täglich
6.33	7.14	IC	Mo-Sa
7.33	8.13	RE1	täglich
8.33	9.14	IC	täglich
9.33	10.14	RE1	täglich
10.33	11.14	IC	täglich
11.33	12.14	RE1	täglich
12.33	13.14	IC	täglich
13.33	14.14	RE1	täglich
14.33	15.14	IC	täglich
15.33	16.14	RE1	täglich
16.33	17.14	IC	täglich
17.33	18.14	RE1	täglich
18.33	19.14	IC	täglich
19.33	20.14	RE1	täglich
20.33	21.14	IC	täglich
21.33	22.14	RE1	täglich
22.33	23.14	IC	täglich
23.33	00.13	RE1	täglich

Leer ⇒ OL

ab	an	Zug	Tage
4.41	5.23	IC	Mo-Sa

5.41	6.23	RE1	täglich
6.41	7.23	IC	Mo-Sa
7.41	8.23	RE1	täglich
8.41	9.23	IC	täglich
9.41	10.23	RE1	täglich
10.41	11.23	IC	täglich
11.41	12.23	RE1	täglich
12.41	13.31	IC	täglich
13.41	14.23	RE1	täglich
14.41	15.23	IC	täglich
15.41	16.23	RE1	täglich
16.41	17.23	IC	täglich
17.41	18.23	RE1	täglich
18.41	19.23	IC	täglich
19.41	20.23	RE1	täglich
20.41	21.23	IC	täglich
21.41	22.23	RE1	täglich
22.41	23.23	RE1	täglich

OL ⇒ Cloppenburg

ab	an	Zug	Tage
4.01	4.35	RE	Mo-Fr
4.29	5.05	RE	Mo-Fr
5.29	6.05	RE	Mo-Sa
5.59	6.35	RE	Mo-Fr
6.29	6.55	RE	täglich
6.59	7.35	RE	Mo-Fr
7.29	8.05	RE	täglich
8.29	9.05	RE	täglich
9.29	10.05	RE	täglich
10.29	11.05	RE	täglich
11.29	12.05	RE	täglich
12.29	13.05	RE	täglich
13.29	13.35	RE	Mo-Fr
13.29	14.05	RE	täglich
13.59	13.35	RE	Mo-Fr
14.29	15.05	RE	täglich
14.59	14.35	RE	Mo-Fr
15.29	16.05	RE	täglich
16.29	17.05	RE	täglich
17.29	18.05	RE	täglich
18.29	19.05	RE	täglich
19.29	20.05	RE	täglich
20.29	21.05	RE	täglich
21.29	22.05	RE	täglich
22.29	23.05	RE	täglich
23.29	24.05	RE	Mo-Sa

Cloppenburg ⇒ OL

ab	an	Zug	Tage
5.26	6.00	RE	Mo-Sa
5.56	6.23	RE	Mo-Sa
6.26	7.00	RE	Mo-Fr
6.56	7.23	RE	täglich
7.26	8.00	RE	Mo-Fr
7.56	8.23	RE	täglich
8.56	9.23	RE	täglich
9.56	10.23	RE	täglich
10.56	11.23	RE	täglich
11.56	12.23	RE	täglich
12.56	13.23	RE	täglich
13.56	14.23	RE	täglich
14.56	15.23	RE	Mo-Fr
15.56	16.23	RE	täglich
16.56	17.23	RE	täglich
17.26	17.59	RE	Mo-Fr
17.56	18.29	RE	täglich
18.26	18.59	RE	Mo-Fr
18.56	19.29	RE	täglich
19.56	20.29	RE	täglich
20.56	21.29	RE	täglich
21.56	22.29	RE	täglich
22.56	23.29	RE	täglich
23.56	00.29	RE	täglich

EINLADUNG ZU DEINER BLUTSPENDE



miteinander.

1 x Blut spenden & 1 x Freund motivieren =



2 x Blut spenden & 2 x Freunde motivieren =



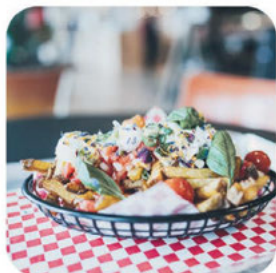
Motiviere deine Freunde zu ihrer ersten Blutspende.
Alle Infos online: blutspende-leben.de/iteinander



Termine +++ Termine +++ Termine +++ Termine +++ Termine

11.09.26	Oldenburg	Mangal/Kreyenb.	14:00-19:00
14.09.26	Oldenburg	Fresenius-Schule	12:00-15:30
14.09.26	Kirchhatten	Feuerwehr	16:00-19:30
15.09.26	Oldenburg	Bümmerst. Krug	15:00-20:00
16.09.26	Oldenburg	Core	14:00-18:30
17.09.26	Oldenburg	Core	14:00-18:30
21.09.26	Oldenburg	Etzhorn Krug	16:00-19:00
23.09.26	Oldenburg	Core	14:00-18:30
24.09.26	Oldenburg	Core	14:00-18:30
30.09.26	Oldenburg	Core	14:00-18:30
01.10.26	Oldenburg	Core	14:00-18:30
01.10.26	Oldenburg	Bümmerst. Krug	15:00-20:00

07.10.26	Oldenburg	Core	14:00-18:30
08.10.26	Oldenburg	Core	14:00-18:30
13.10.26	Oldenburg	Core	14:00-18:30
14.10.26	Oldenburg	Core	14:00-18:30
14.10.26	Oldenburg	Uni-Bibliothek	10:00-15:00
15.10.26	Oldenburg	Uni-Bibliothek	10:00-15:00
15.10.26	Oldenburg	Core	14:00-18:30
16.10.26	Oldenburg	IKEA	13:00-17:00
19.10.26	Oldenburg	Staatstheater	15:00-19:00
21.10.26	Oldenburg	Etzhorn Krug	16:00-19:00



BLUTSPENDETERMINE IM CORE OLDENBURG:

In unserem neuen, festen Spendelokal im CORE hast du jede Woche die Möglichkeit, Blut zu spenden. Als Dankeschön für deine Blutspende erwartet dich ein leckerer Imbiss aus der Markthalle. Hier hast du eine fantastische Auswahl von verschiedenen Menüs wie z.B. kreative Pastagerichte oder frische Falafel.

Nutzen Sie unsere Terminreservierung!



Heiligengeiststraße 6-8



Jetzt Termin
reservieren!

A woman with long dark hair, wearing a beige knit beanie and a long-sleeved houndstooth dress, stands on a rocky riverbank. She is holding a small branch in her right hand. The background shows a flowing river and a forest of bare trees.

Maas.

**ECHT. NATÜRLICH.
EINFACH SCHÖN.**

ÖKOLOGISCHE MODE, FAIR PRODUZIERT SEIT 1985

UHLHORNSWEG 99, 26129 OLDENBURG,

ÖFFNUNGSZEITEN: MO-FR: 10-18.30 UHR, SA: 10-15 UHR, 0441 7781756

MAAS-NATUR.DE

NACHHALTIGKEIT NACH ZERTIFIZIERTEN STANDARDS BELEGT. MEHR UNTER MAAS-NATUR.DE